OPEL SONDE BECHAU!



Allen, denen es nicht möglich war, die Internationale Automobil-Ausstellung in Berlin zu besuchen, zeigen wir voм 18. Februar bis 28. Februar 1933 OPEL-HAUS, KAISERSTRASSE 141 die interessantesten neuen Modelle der größten Automobil. fabrik Deutschlands. Wagen zu einer kostenlosen und unverbindlichen Probefohrt stehen zur Verfügung. Sie finden unter anderem den 1 Liter 4 Zylinder, 1990 RM kostet.

Oberrheinische Automobil-Gesellschaft, Freiburg / Kaiserstraße 141 638

Umtliche Bekanntmachungen Mahnung!

An die Zahlung folgender Steuern wird erinnert 1. Lohnabzug und Abgabe zur Arbeitslosenhilfe für die Zeit vom 16. Januar bis 31. Januar 1933, fällig gewesen am 5. Februar 1933.

9. Umsatzsteuervorauszahlung nebst Voranmeldung für den Monat Januar 1933, fällig gewesen am 10. Februar 1933, Schonfrist bis 17.

3. Vorauszahlung für die Vermögenssteuer 1932 (4. Rate), fällig am 15. Februar 1933. Keine 4. Vorauszahlung auf die Industrieaufbringungs-

umlage 1932 (2. Teilbetrag), fällig am 15. Februar 1933. Keine Schonfrist. 5 Lohnabzug und Abgabe zur Arbeitslosenhilfe für die Zeit vom 1. Februar bis 15. Februar

1933, fällig am 20. Februar 1933. Keine

Nicht rechtzeitig bezahlte Beträge werden ohne weitere Mahnung durch Postnachnahme erho ben oder zwangsweise beigetrieben. Außerdem unterliegen alle Zahlungen, die nach dem Verfalltage erfolgen, einem Verzugszuschlag von 1. v. H. für jeden angefangenen halben Monat,

gerechnet vom Tage nach der Fälligkeit. Man zahle möglichst unbar unter genauer Angabe der Steuerart, Steuer- oder Sollbuchnummer. Es erspart Zeit und unangenehmes Warten bei der Kasse. Finanzkasse Emmendingen -Postscheckkonto Karlsruhe Nr. 1420.

Städt. Bekanntmachungen

Bekanntmaduna

Die Reichstagswahl am 5. März 1933 betr Die Stimmkartei zur Reichstagswahl am 5. März 1933 liegt vom 19. Februar bis einschließlich 26. Februar 1933 und zwar an den Werktagen von vormittags 8 Uhr bis 12 Uhr und nachmittags von 2 Uhr bis 6 Uhr und an den beiden Sonntagen den 19. Februar 1933 und 26. Februar 1933 von 10 Uhr bis 12 Uhr vormittag und am Samsts. nur von 8 his 12 Uhr vorm im Rathaus 2. Stock, Zimmer Nr. 5, zu jedermanns Einsicht auf.

Abstimmen kann nur, wer in eine Stimmliste oder Stimmkartei eingetragen ist oder einen Stimmschein hat.

Wer die Stimmliste oder die Stimmkartei für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies ble zum Ablauf der Auslegungsfrist beim Gemeinderat schriftlich anzeigen oder zur Niederschrift geben. Soweit die Richtigkeit seiner Behauptungen nicht offenkundig ist, hat er für sie Be reismittel beizubringen.

Wenn die Auslegungsfrist abgelaufen ist, können Stimmberechtigte nur auf rechtzeitig eingebrachte Einsprüche aufgenommen oder gestri-

Reichstagswöhler und daher stimmberechtigt ist, wer am 5. Mirz 1933 Reichsangehöriger und 20 Jahre alt ist. Die Wahl ist unmittelbar und ge

Jeder Wühler hat eine Stimme.

Stimmberechtigte können nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Stimmliste oder Stimmkartei sie eingetragen sind. Inhaber von Stimmscheinen können in jedem beliebigen Stimmscheinen können in jedem beliebigen Batthaus 3. Kuchien Emmendingen Stimmbezirke des Abstimmungsgebiets abstim-

Ausgeschlossen vom Stimmrecht ist: a) wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistigen Gebrechens

unter Pflegschaft steht, b) wer rechtskräftig durch Richterspruch bürgerlichen Ehrenrechte verloren hat.

Die Ausübung des Stimmrechts ruht aur für di Soldaten der Wehrmacht, solange sie ihr angehören. Zu den Soldaten zählen die Mannschaften, Unteroffiziere, Deckoffiziere sowie die Offiziere einschließlich der Sanitäts-, Veterinär-Feuerwerks-, Festungsbau- und Zeugoffiziere des

Reichsheeres und der Reichsmarine. Die Militärbeamten dagegen gehören nicht zu den Soldaten Behindert in der Ausübung des Stimmrechts sind Personen, die wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche in einer Heil- oder Pflegean-

stalt untergebracht sind, ferner Straf- und Untersuchungsgefangene sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder polizeilicher Anordnung n Verwahrung gehalten werden. Ausgenomme sind Personen, die sich aus politischen Gründer in Schutzhaft befinden.

Emmendingen, den 11. Februar 1933. Der Gemeinderat.

Für Konfirmanden und Kommunikanten

Anzugstoffe

einfarbig dunkelblau aus reiner Kamıngarnwolle . . . 5.75. 5. – 4

E.Schwarz Emmendingen
Markgrafenstraße Nr. 2



Café Eichkorn

Samstag ab 8 Uhr

Kappen- und Kläpperle-

Tanzabend

Kapelle ZANGE

Sonntag ab 8 Uhr

Kapelle ZANGE LONZERT



Sonntag, 19. Febr.

im Blumenfaal (Bauk) Saalöffnung: 7 Uhr -- Beginn: 71/2 Uhr

Rapelle: Rheingolb=Gerenabers

Achtung! Heute Abend großer

Es ladet höflichst ein OTTO MAYER, Café und

Gafthaus 3. Engel, Emmendingen Sonntag, ben 19. Februar ab 8 Uhr nachmittags

einer guten Schlager-Rapelle. Es ladet freundl. ein Apbert Mener 11. Frau Eintritt frei! Rein Bieraufschlag! 654

Gafthaus "zum Markgrafen" Emmenbingen

Samstag, 18. und Sonntag, 19. Februar von mittags 4 11hr ab

Stimmungs=Ronzert wozu freundl. einladet J. Schondelmaier u. Frau

Realidule Emmendinaen

Die Anmeldung der im kommenden Schuljahr 1933/34 in die unterste Klasse unserer Anstalt eintretenden Schüler hat am Montag den 20. Februar, vormittags von 10 Uhr ab, im Direkonszimmer zu erfolgen. Die Eltern oder deren Stellvertreter haben die Kinder selbst vorzustellen. Mitzubringen sind:

> Die Direktion: Dr. Horn.

Geburtsschein, Impfschein und letztes Schul-

Realschule Kenzingen Die Anmeldung der Schüler, welche mit Beginn

des Schuljahres 1933/34 in Klasse Sexta eintreten wollen, findet statt am Montag, den 20. Februar 1933, vormittags m Zimmer der Direktion.

658 Bei der persönlichen Vorstellung der Schüler durch die Eltern oder Beauftragten sind vorzu-Achtung legen: Geburtsschein, Impfschein, sowie Volksschulzeugnis vom 18. Februar 1933.

Nähere Mittellungen betr. Aufnahmeprüfung usw. werden bei der Anmeldung gegeben. Schü-ler, welche nicht in die unterste Klasse eintreten wollen, können noch später angemeldet

Kenzingen, im Februar 1933. Die Direktion

Reparaturen: Schreibmaschinen



Zentral-Theater EMMENDINGEN

Samstag / Sonritag / Montag Das große Zweischlager-Programm Hermann Thimig / Magda Schneider / G. Alexander, Rose Barsony in der neuen

für Dich (Zwei glückliche Herzen)

Schlager des Films: "So küßt man nur in Wien, mit einer Wienerin!" "Ein bißchen Liebe für mich, ein bißchen

Liebe für dich" .Einmal kommt deine Chance "Ein Sweetheart mit Kiß, ein Foxtrott mit Schmiß"

Hierzu: PAT UND PATACHON, die Lieb

Schriff und Trif... Sonntag 3 Uhr Jugendvorstellung

Gaithaus 3. Stadt Emmendingen Morgen Sonntag Ronzert

TENINGEN

SAMSTAG SONNTAG MONTAG 6.15, 8.15 Uhr | 8.15 Uhr

Die netie große Albers-Premiere HANS

ALBERS

u. TRUDE VON MOLO 8 Uhr-Abendblatt: . . . wer könnte diesen Helden frischer, jungenshafter, sieghafter geben als Hans Albers?

Albers beherrscht hier überdies noch alle akrobatischen Tricks eines Harry Piel . . . herzgewinnend wie nie . . . eine großartigeinprägsame Type: Peter Lore . . . Und ein solcher Abenteuer- plus Kriminal-Film, mit Rauschgiftbande u.Theatermilieu, mit schönen Bildern aus Hamburg, Paris, Lissabon selbstverständlich gefällt er dem Publikum mächtig und findet mächtigen Beifall.

Reichhaltiges Beiprogramm / Ufa-Tonwoche Preise der Pläge: Mk. 1.10, 0.90, 0.70, 0.50.

Fractbriefe bestellen in d. Geschätisstelle der Breisgauer Rachrichten.

Breisgauer Machrichten

Emmendinger Zeitung

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Imftallehöherer Gewalt, Streif, Auslverrung, Betriebs-flerung, bat ber Bezieher feinen Anspruch auf Lieferung der Zeitung ober auf Mückahlung bes Bezugspreises. Beilagen: "Raigeber bes Landmauns" und "Breisgauer Sonntagsblati". Berbreitet in ben Amisbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim, Walbfirch und am Raiferfinhl Telegramm - Abreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 808,

Infereie: Grundgabl für bie 84 mm Breite 1 mm bobi Angeigenzeile ober beren Raum 10 Reichspfennig, fibr ble 68mm breite, imm hohe Mellamezeile ober beren Borjugsraum 80 Reichspiennig. Bet Blagvoridrift M Prozent Bufdlag, Etwa vereinbarter Anzeigenraban falle bei Bahlungeverzug, gerichtlichem Dahnverfahren, gi richtlichem Bergleich und Ronturs fort. Beilagengebabr bas Taufend 10 .- Reichsmart sone Beftgebilte.

/ Beidaftsitelle: Rarlfriedrichftrage 11 / Pofticed.Ronto Dr. 7892 Umt Rarlsruhe

Emmendingen, Montag, 20. Februar 1933

68. Jahrgang

Wesentliche Erleichterungen für die Versorgungsberechtigten

BIB. Berlin, 18. Febr. Umtlich wird rechtigten somit neben feinen Berforgungegeporgeschlagen hat. Die neuen Magnahmen die Bezüge wie bisher bis zur Bollendung sind teils durch eine neue Notverordnung des 21. Lebensjahres gezahlt werden. — Ferangeordnet, die der Berr Reichsprafident fo ner merden auf dem Gekiete der Reichsvereben unterzeichnet hat, teils im Bermal- sorgung im Bermaltungswege folgende Erjungswege burch einen Erlaft bes Reichsar- leichterungen angeordnet: beitsministers besien Beröffentlichung unben anschließend furz erläutert.

Ericeint täglich mit Ausnahme ber Sonne und Feiertage

Bezugspreis: monatl. frei Haus Marl 1.85 ourch die Bost bezog. M2.1.70 zuz. Zustellgeb.

nr. 43

Die Reichsregierung wird, soweit es bie finanzielle Lage gestattet, auf bem Wege ber Beseitigung von Särten meitergehen. Der herr Reichspräsident hat seine besondere perlönliche Anteilnahme an dem Fortgang die-

iolgenber:

Nonten aus der Invalidens, Angestellten benen gemildert worden.

3eitunasverbote

Reue Reitungsverbote in Baben

Reichsregierung, insbesonbere bes Reichstang-

Auf die Daner von vier Mochen murbe

Die tommunistische "Rote Sturmfahne" in

Kastatt verboten megen eines Artifels in

tätinkeit aufgeforbert und außerbem die

Reichsregierung, insbesondere ber Reichs-

langler, bosmillia perächtlich gemacht murbe.

"Deutsche Bobenfeezeitung" verboten.

lers, erblidt merben.

verlautbart: Der herr Reichspräsident und buhrnissen mindestens ein Drittel seiner Be- für die betreffenden Zeitungen jum Nachteil bie Reichsregierung halten es für eine ber züge aus ber Sozialversicherung, mahrend gereichen muffe. pordringlichflen Aufgaben, die burch die Rot- biese Bezüge bisher unter Umftanden in volverordnungen hervorgerusenen Sarten soweit lem Umfange megfielen. Gine entsprechende und lobald als möglich zu beseitigen ober me- Regelung gilt übrigens für pensionierte Benigstens zu milbern. Dem Herrn Reichsprä- amte, bie neben ihrer Benfion Bezüge aus libenten liegen babei vor allem die Kriegs- ber Sozialversicherung erhalten. — Das apfer, vornehmlich alfo die alten Goldaten, Reichsversoraungsgeset murbe dahin geanberen Angehörige und Sinterbliebenen am bert, daß Kinderzulagen und Waisenrenten horzen. Er hat es daher kesonders begrüßt, vom 1. April 1933 ale bis zur Bollendung baff bie Reichsregierung ihm bereits jeht ct. bes 16. (bisher bes 15.) Lebensjahres zu nen mefentlichen Schritt auf diesem Wege gahlen sind. Bei Berufsausbildung können

Die Hauptversorgungsämter merden er-

Durch die von dem Herrn Reichspräsiden- | ju forgen haben, erhalten fünftig in größe- pon jedem Standpunkt aus vertreibaren nas ber Meitwirtschaftskrise. Er erklärte hierzu: ten am 18. Februar 1933 vollzogene Berord- rem Umfange als bisher Zusakrenten. End- tionalen Reserve magaziniert bleiben. Die Die nationale Regierung hat erklärt, daß nung wird die Anrechnung von Bersorgungs- sind auch die Bestimmungen über Zuschüsse preispflege des Getreidemarktes sie mit dem Tributwahnsinn Schluß mache,

sofortiger Wirkung in Kraft.

verboten. Anlag bazu gab ein Artikel in bert "Märkifche Bolkszeitung", ein Kopfblatt bes

Mr. 37 vom 14. Februar, worin Beschimpfun- Berlages für die Proving Brandenburg, is

Mr. 6 vom 10. Februar, worin zu Gemalts fand heute vormittag eine Besprechung zwis

WIB. Karlsruhe, 18. Febr. Die Presse kische Ministerium bes Innern, Reichsminis

ftelle des Staatsministeriums teilt mit: Auf ster Göring, über ben Aufruf ber tatholischen

Ersuchen des Reichsinnenministers murbe me- Berbanbe und die bamit gusammenhangen-

gen eines in Nummer 36 vom 13. Februar ben Zeitungssverbote statt. In bieser Bespre-

benseseitung" in Konftonz auf die Dauer von ben, zu handeln. wenn fie jest die Erklärung

sogialdemokratischen Zeitungen "Bolksfreund" machung ber Reichsregierung gemeint sei

gen und boswillige Berächtlichmachungen ber für benselben Zeitraum verboten worden.

und knappschaftlichen Vensionsversicherung Die gesamten Magnahmen erfordern einen dahin wesentlich gemilbert, daß vom 1. April Mehraufwand von etwa 30 Millionen RM. 1933 ab der ruhende Teil dieser Renten we- jährlich. Soweit der Mehraufwand kei den ber zwei Drittel noch den Betrag von 50 Trägern der Invalidenversicherung entsteht, MM. übersteigen barf. Es verbleikt dem Be- wird er vom Reiche erstattet.

Die "Germania" verboten.

Aufhebung bes Berbotes ber Zentrums:

WIB. Berlin, 19. Febr. Nach Mitteilung

des Amtlicen Preufischen Proffebienftes

ichen Reichstanzler a. D. Dr. Mary (Borfits

zender der katholischen Berbande Deutsch-

lands), bem Mitgliede des Reichstages, Dr.

Bodel (Generalsekretär der Zentrumspartei)

und bem Kommiffar bes Reiches für bas preu-

Magnahmen zur Pflege des Betreidemarktes

fach abzudruden, da ein solches Berfahren

13 der Berordnung d. Reichspräsidenten zum

Schutz des deutschen Volles vom 4. 2. 33 we-

Emmendinger Lagblatt

jung bes Reichskabinetts murben neue Bor- rifchen Zwanges Die Gegenfate Reich und Schläge bes Reichsministers für Ernährung Lanber und Rechts= und Linksparteien seien mittelbar beworsteht. Die Einzelheiten wer- mächtigt, zur Erhaltung der von Zwangsver- und Landwirtschaft. Dr. Hugenberg, für die einander sehr ähnlich und nur aus der deuts steigerung bedrohten Eigenheime ber Kriegs- Pflege des Getreidemarktes angenommen. ichen Geschichte zu verstehen.. In diesem Zubeschädigten, die eine Kapitalabfindung er- Darnach sollen vor allem neue zusätzliche sammenhang wies der Redner darauf hin, halten haben, im Unterstützungswege Beihil- Absakmöglichkeiten für Getreibe erschlossen baf viele Sozialbemokraten im Kriege ihre fen zur Tragung ber mit bem Grundbesit werben, mahrend andererseits ausländisches Schuldigkeit getan hatten. jog aber einen verbunbenen Laften ju gemahren. Außerbem Getreibe feber Art - abgoleben von Aus- Tronnungsftrich gegen die Rommuniften, werden zur Unterstützung gewisser weiterer tauschgetreibe — vom Markt ferngehalten weil sie sich unter fremde Staatsraison stelle Gruppen von Kriegskeldadigten und Sinter- werden wird. Hiernach wird, mögen auch im ten. Bon den 6 Millionen dieser Partei sei-Der Inhalt der neuen Notverordnung ist Die nach dem Reichsversorgungsgesek ver- Reich aufgenommen werden, in der öffentlis Berzweiflung. Damit kam der Redner zum sorgten Witwen die nicht mehr für Rinder den Sand Getreide nur im Rahmen einer Profiem ber Arbeitslosigfeit und der Grunde gebührnissen ber Kriegsbeschäbigten auf Die für ehemalige Offiziere und ihre Hinterblies wird sich nicht wie bisher nur auf Weizen um die Forderungen ber Brivatleute zu retund Roggen, sondern auch auf Safer erftects ten. Wilbe Mahrungserperimente ober ahns fen. Im Einzelnen handelt es sich besonders lidze betrügerische Kunftstude tommen für um Magnahmen jur Forberung ber Berfut: Deutschland nicht in Betracht. Gegen Schluf terung von Roggen in Verbindung mit Kar- feiner Rebe erklärte Graf Beftarp u. a.: toffelfloden bei ber Schweinemast und eosi. Sei ber Bollerbund bereit, bas Deutschland niertem Weizen an Suhner. Bur Forberung besonbers im Often angetane Unrecht wieber ber Ausfuhr von Millereis Erzeugniffen aus gut zu machen und lonal an ber Befampfung Weizen und Roggen wird das Ausfuhrschein- ber chrlosen Kriegsschuldluge zu arbeiten, so

Snftem wieder eingeführt. Darüber hinaus werde er fich in Deutschland ber beften Somdrei Tagen verboten. Die Berbote treten mit find besondere Aussuhrmöglichkeiten, por pathien erfreuen. nehmlich für Safer erichlossen worden. Die für bie Durchführung noch erforberliche Rla: WIB. Berlin, 18. Febr. Der Bolizeipra- rung der Ginzelheiten ift sofort eingeleitet worben, so bag in aller Rurge mit einem BIB. Karlsruhe, 18. Febr. Auf Ersuchen sident hat von morgen ab de in Berlin er-

des Reichsministers bes Innern wurde die in scheinende Tageszeitung "Germania" für drei Mirkamwerden der Maknahmen zu rechnen Seidelberg erscheinende Tageszeitung "Pfal- Nummern verboten. Die nähere Begründung ift. der Bote" auf die Dauer von acht Tagen bes Berbotcs steht noch aus. — Auch die

Die Reichswahlvorschläge wahlleiter sind fogende Reichswahlvorschläge Die Deutschmationalen seien, so führte er eingereicht worden:

partei, Sitlerbewegung, 2. Sozialbemotratifche Bartei Deutschlands,

3. Kommunistische Partei Deutschlands, 4. Deutsche Zentrumspartei, 5. Kampffront Schwarz-Weiß-Rot,

6. Banerische Bolkspartei, 7. Deutsche Bolkspartei, Christlichsozialer Bollsbienst, Epangelische Bewegung, iche Partei,

Bürttembergischer Bauern- und Wein-

Reichskanzlers darstellte, die "Deutsche Bo- Verbande, die den Aufruf unterzeichnet ha- schaft. Ueber die Zulassung der Reichswahlvorabgeben, daß in dem Aufruf in feiner Beise ichlage entscheibet ber Reichswahlausschuß in Der Minister des Innern hat die beiben eine Beleidigung ober boswillige Berächtlichs seiner Sitzung am 21. bs. Mts.

Karlsruse und "Freie Presse" Pforzheim we- sondern daß der Aufruf von der Sorge über Westarp am Schweizer Gender

gen eines in Nr. 40 vom 18. Februar ent- Die politische Entwidlung getragen mar, wie Reichstanzlers darftellte, auf die Dauer von fer Erklärung entschloß fich Reichsminister um 18.30 Uhr über alle schweizerischen Gen- seitigung der Kriegsschuldlige.

Göring, das bereits verhängte dreitägige der eine in Form eines Interviews geklet-Berbot der Zentrumsblätter aufzuheben, da dete Ansprache gehalten. Auf die Frage des burch bie obige Erklärung ber Standpunkt ichweizerischen Teilnehmers: "Wie steht es in ber Regierung Genugtuung erfahren habe. Deutschland?" hat Graf Westarp mit ber Minifter Göring nahm zugleich Anlag, die Aufstellung und Lojung einer Reihe von betroffenen Zeitungen zu marnen, Aufruse, Antithesen geantwortet. die beleidigende Erflärungen enthalten, ein-

Bur Beleuchtung ber Sicherheitsfrage ertlärte der Redner u. a., die wahnwikigen Rüstungen ber anderen bedrohten nicht nur Deutschland, sondern ben gangen Rontinent: CNB. Breslau, 19. Febr. Die Berbreitung Deutschland verlange nicht nur Sicherheit ber in Kattowig erscheinenden polnischen für sich, sondern Sicherheit für gang Europa; Beitung "Bolonia" im Inlande ift gemäß & bas fei feine Sicherheitsthefe.

Die Frage Bolferegierung ober Diftatur

gen Beröffentlichung falicher Nachrichten bis sei durch die neue nationale Konzentration einschließlich 3. März 1933 verbolen worden, gelöst. Während in allen früheren Regierungen seit 1918 Interessengruppen und Parteipertretungen herridzten, fei zum erften Mal eine Regierung geschaffen, gestütt aus allen Kreisen des Bolkes und getragen von einem Gedanken: dem der nationalen Berteidigung. Da das beutsche Bolf in diesem BIB. Berlin. 17. In der gestrigen Git- Biel einig sei, bedürfe es feines biftatu-

Rede Obersohrens in Köln

CMB. Köln, 17. Febr. In einer von ber

Deutschnationalen Bolkspartei einberufenen Wahlfundgebung der Kampffront Schwarz-Beik-Rot sprach heute abend in der Lesegeiellschaft in Köln der Führer der deutschna-WDB. Berlin, 20. Febr. Beim Reichs- tionalen Reichstagsfraktion Dr. Oberfohren. aus, dem Nationalsogialismus dankbar, daß 1. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiter- er den Gedanken ber einseitigen Parteibiktatur aufgegeben habe. Die neue Berbinbung der nationalen Kräfte sei allerdings der letste 3wed ber nationalen Bewegung. Bor al-Iem milfe ein Zurudgehen in ben Parla: mentarismus verhindert werden. Man habe allerdings von ber neuen Regierung junadit Sandlung und Leiftung erwartet ftatt Bieberausichreibung ber Bahlen. Mit ber Sau-Deutsche Bauernpartei, Deutsch=Hannover- berung ber preußischen Berwaltung sei noch 3weifel, wie die Wahl auch ausfalle, biefe Regierung bleibe oben. Rach ber Wahl ferner ein Reichswahlvorschlag mit der Par- werde nicht mehr Parlament gespielt, sonund böswillige Berächtlichmachung des Herrn daß sie glaubten, im Sinne der katholischen teibezeichnung "Sozialistische Kampigemein- aungeneige wird der Reicheten werde nach schaftspolitit set bie endgültige Riedermerfung bes Sozialismus. Wichtige Aufgaben b. Regierung feien bie Rlarung ber Schulbenfrage, die nochmalige enbaultige Aufwerfung des Rreditproblems, die Erstrebung ber Gleichberechtigung Deutschlands unter Behaltenen Artifels, ber eine Beschimpfung und fie nach Meinung ber katholischen Berbanbe CNB. Bern, 17. Febr. Der bekannte kon- rudlichtigung ber Wehrmacht und nicht zuboswillige Berächtlichmachung des herrn die Zukunft nehmen konnte. Auf Grund dies servative Politiker Graf Westarp hat heute lett die energische Inangriffnahme ber Be-

Dr. Snrup zum Prafibenten ber Reichsanktalt für Arbeitelofenvermittlung ernannt.

präsident hat den früheren Reichsarbeitsmis bie Verfassung aufrecht erhalten. Wer sich auf führt werden. Nichtsdestoweniger ist das nes eine eindeutige Augenpolitik gebe, nämlich nister Dr. Friedrich Syrup zum Prasidenten den Boden des 9. November 1918 stelle, has gative Ergeknis der jest gescheiterten Ber- die der unbedingtesten Neutralität nach allen der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung u. be überhaupt kein Recht, von Eid und Ber- suche, eine vorläufige Regelung zu erzielen, Seiten und in allen Fallen. — In den unga-Arbeitslosenversicherung ernannt.

Sonderfommiffar zur Uebermachung bes Schmuggels im Mesten.

CNB. Berlin, 17. Fehr. Dem Polizeikomhäufig lebhaft beschäftigten.

Teilweises Bersammlungsverbot in Röln.

dem SPD-Bolkshaus in Siegburg öffentnen Front und ihr nahestchenden Organisationen bis auf weiteres verboten. Gleichzeitig hat der Regierungspräsident alle öffentli= chen Versammlungen ber KPD, auch solche in geschlossenen Räumen bis auf weiteres

CNB. Köln, 17. Febr. Der sozialbemofrarische Reichstagsalgeordnete Wilhelm Soll- den das Komitce der ausländischen Still: zialdemokratic, Willi Sieke, haben in einem der Stillhaltung um ein Jahr herausgege-Schreiben an ben Reichsprafibenten und ben ben hat wird einseitend betont, daß die Still- Dom. Reichsinnenminister gegen bie von dem Re- haltung als solche keine Lösung bedeute, songierungspräsidenten in Köln, Roblenz und dern nur eine Atempause bis zur endgültigen sierte in seiner Rede außerordentlich icharj Trier ausgesprochenen Bersammlungsverbote Regelung ichaffe. Bezüglich ber Lage Deutsch:

Göring über seine Personal= politif

bei Bizekangler v. Papen, bem auch Reichs: Magnahmen, sondern aus ber ständigen 311: minister Goering beiwohnte, außerte sich bie- sammenarbeit von Regierung, Reichsbant, banner Schwarz-Rot-Gold nicht schreden, fer zu den von ihm in diesen Tagen burchge: Banken und Mirtschaft ergeben. All dem lag | Mit dem Absingen der Internationale führten Bersonalveränderungen in Preufen, ein unausgesehtes verständnisvolles Mitge- wurde die Kundgebung bendet und die uni-Wie ein Berliner Bormittagsblatt melbet, | hen ber breiten Maffe ber Bevölkerung gu- formierten Buge marichierten in geschloffenen teilte er babei u. a. mit, daß ihm jegliche grunde, die Lereitmillia ein Programm un: Abteilungen nach funf Sauptplagen Berlins, Rachemotive bei sciner Personalpolitik fern- terstütt, das jede Mährungsentwertung und wo sie sich auflösten. Die Rundgebung selbst lägen. Wenn ein Beamter eine im nationas die Aufgabe ber Goldbasis ber Währung ab- ift ruhig verlaufen. Ien Sinne positive Leistung aufzuweisen sehnt. Fraglos baue sich vor allem hierauf habe, so versohne das ihn, den Minister mit die leberzeugung verantwortlicher beuticher einem Dubend gemachter Kehler. Die mitt. Rreife auf, daß soweit Bedingungen in Frage Iere und untere Beamtenschaft murbe bem- fommen und soweit sie von den Augenfaktonächlt in gleicher Art wie die leitenden Be- ren unabhängig find, bas schlimmfte Stud amten überprüft werden. Sier unterscheide er des Weges durchschritten ift, der wieder zu allerdings genau, wieweit diese unteren Be-Ibelieren Zeiten suhren soll — In einer amten lediglich Aufträge ihrer vorgesetzten Schluftetrachtung wird in dem Bericht bes Dienkitellen gehorsam ausgeführt hatten und Gläubigertomitees hervorgehoben, bag ein: wieweit sie barüber hinaus sich ju selbstän- gludliche Lösung des ganzen beutschen Pro-Opposition hatte hinreißen lassen. Der Ersatz biger und Schuldner liege. Weber ein me Berbrechertungs burchzuführen. Besondere in andern Ländern die von der Aufrechter Reiten erforderten besondere Magnahmen u. haltung der Stärkung des Bertrauens gu biese merbe er in Rurgem treffen.

Hitler in Röln

auch eine geschlossen anmarschierende unifor- mie gene aber in Handen der Regierungen. Das deutsche Berufsbeamtentum in seiner Stelle, wo es in den Gaskehälter einmundet, mierte Polizeikapelle sowie mehrere Hun- Ber deutsche Mie der Miederguf- Grundlage unangetastet erhalten wird. bertschaften der Kölner Schukpolizei mit eis ner großen Haben Kolles wie die der Wiederaufscher Größen Haben Keichsfanzler Adolf Hitler. Er führte u. a. aus, der 30. Ianuar werde in der deutschen Gläubigerausschuße gemacht —, sie können sich Gläubigerausschußen Welt auswirken, die von dem Alpdruck der Kriegsschulden kefreit ist. von 1918. Die NSDUP übernehme ein schlimmeres Erbe, als die jest überwundenen Parteien es 1918 getan hatten, denn fie hatten 1918 ein Reich übernommen, bas in feiner Kraft u. Stärke 41/2 Jahre lang einer Welt standhalten tonnte. Trogdem hätten die bisherigen herrichenden Barteien bieses neuen deutschendlandischen Sandelsvertrag. Reich und Bolt in einen Buftand bes furchtbarften Elends gebracht. Er könne nicht verantwortlich gemacht werben für das, was feit legraf aus dem Saag vernimmt, konnen bie 1918 von ben herrschenden Barteien ange- Borbesprechungen über einen neuen Sanrichtet wurde. Er habe sich das Ziel gesetzt, belsvertrag zwischen Holland und Deutschland ben verderblichen Marzismus zu bekämpfen als gescheitert betrachtet werden. Der Ber-Mit biefem Margismus habe sich basselbe lauf ber Dinge habe in landwirtschaftlichen nahm sodann zu einzelnen Sähen des Zenvor alsem deshalb, weil auch Frankreich für
trumsaufrufes Stellung. Wenn das Zentrum ihm vorwerfe, daß er nach der Mehrheit strebe, so milse er entgegnen, daß er sie heute morgen aus Berlin nach dem bit a tun muffe, wenn er ber Weimarer Saag surudgekehrt. - Der Berliner Korres abermals ein Element der Beunruhigung in fels sur Explosion gekommen ift.

Berfassung, die er fa nicht gemacht habe, ge- spondent des Telegraf weiß flerzu noch fol- die Reihen ber schon mit Konfliktstoffen ge recht werden wolle. Wenn die Urheber diefer gendes zu berichten: Man hatte bei den jett ladenen europäischen Bolitik hineingetragen Berfassung jett plöglich die Mehrheit als gescheiterten Besprechungen nicht mit offiziel- - Auch die "Neue Freie Presse" erklart, baie ein Unpassendes ansehen wollten, sei er auch len Berhandlungen über einen Sandelsver- durch die neue Form der Kleinen Entente ge bereit, mit einer Minderheit zu regieren. In trag zu tun, sondern mit Borbesprechungen. steigerte Unruhe in Mitteleuropa hervorgebem Aufruf werde weiter ausgeführt, man Die Berhandlungen iiber ben Handelsver- rufen werde. — Das "Reue Wiener Tagbi. MIB. Berlin, 18. Febr. Der Berr Reichs- muffe bie Treue gegenüber bem Schwur auf trag selbst sollen erft nach ben Mahlen ge- weist barauf hin, daß es für Desterreich nur fassung zu reden. Auch von Christentum äußerst entmutigend. Dadurch, daß jetzt für werde viel in bem Aufruf gesprochen. Die eine Reihe wichtiger Produtte erhöhte Gin-NSDUP die Aufforderung gerichtet werde, fuhrzölle in Kraft treten oder in Kraft trefie solle auch die Freiheit des Gegners ach: ten werden, werden die hollandischen Exporten, so frage er, ob man bie Freiheit seiner teure schwer getroffen. Man steht aber erst mandeur West ist der Oberegierungsrat Bartei geachtet habe, die in schlimmfter Beis an dem Beginn einer neuen Entwidlung. Bret vom Reichsfinanzministerium als Con- se verfolgt worden ware. Man verlange die Deutschland sett mit vollen Segeln nach eis berkommissar mit der Aufgate beigegeben Borlegung des nationassozialistischen Bro- nem wirtschaftlichen Protestionismus, ber den worden, eine einheitliche Ueberwachung des gramms, Er wolle feine Arbeit nicht mit 3wed verfolgt die Ginfuhr landwirtschaftli= Schmuggelwesens und der Bollangelegenheis der Lüge beginnen, daß mit einer neuen Nots der Brodufte unmöglich ju machen. ten an der Westgrenze durchzuführen. Diese verordnung gleich nach ber Wahl das Deut-Maknahme dient dem Zwed, den Zuständen sche Reich gerettet werden könne. In den Reichsbannerappell im Lust= an der Westgrenze ein Ende zu bereiten, die vierzehn Jahren sei Deutschland, seine Wirtin den letten Monaten die Dessentlichkeit schaft und Finanzen so zerstört und in Unordnung gebracht worden, daß es jahrelanger Arbeit zur Wiedergutmachung der Schäden bebürfe, usshalb er vier Jahre für sich ver- ralversammlung des Reichsbanners, die am MTB. Köln, 17. Febr. Der Regierungs: lange, um ein großes Deutschland des sogia- Camstag stattsand wurde Conntag nachmitprafibent hat im Zusammenhang mit ber len und gerechten Ausgleichs unter Ueber- tag mit einem Reichsbannerappell im Lust-Tötung eines SA-Mannes durch Schiffe aus windung von Standesvorurteilen u. Klassen- garten abgeschlossen. An dem Aufmarich bedünkeln, unter Beseitigung v. Interessenrup, teiligten sich hauptsächlich die Wehrsportforliche Bersammlungen ber GBD, ber Gifer- pen gu ichaffen. - Die Rebe bes Kanglers mationen Berlins (Schufo und Jungbanner) wurde mit stürmischem Beifall aufgenommen die fich auf dem Tegeler Schiefplag versam-

Bericht des Komitees der Gtillhaltegläubiger

lands wird in dem Bericht der Gläukiger u fonlichen Angriffen gegen Mitglieder des a. gesagt, daß Deutschland sowohl in der Ueberwindung seiner inneren Edywierigkeis ten, wie in der Anpassung an die äußere Entwicklung eindrucksvolle Ergebnisse erzielt habe. Sie hätten sich nicht nur aus der Plan-CNB. Berlin, 17. Febr. Bei bem Empfang mäßigkeit und Wirksamkeit ber ergriffenen sei. In der Aufrechterhaltung dieses Vertrau. ens sieht bas Komitee ber Gläubiger Deutschands wichtigstes berzeitiges Interesse. Das

Neuer handelsvertrag mit holland

Die Berliner Borbefprechungen über ben Negatives Ergebnis.

CNB. Amsterdam, 17. Febr. Wie ber Te

garten in Berlin

CNB. Berlin, 19. Febr. Die Bundesgenemelt und von dort in geschlossenen Bügen unter Borantritt von Musik und Spiels mannskorps nach dem Lustgarten marschier=

Während die uniformierten Reichskannermitglieder in geichlossenen Rolonnen im Lust MIB. Berlin, 18, Nebr, In bem Bericht, garten unmittelbar vor dem Schlog Aufstellung genommen hatten, sammelte sich das mann und der Bezirksparteisekretar der Go- haltegläubiger anläglich der Berlängerung Publikum hauptjächlich in den Stragenzügen am Luftgarten und auf bem Platz vor bem

Reichsbannerführer Söltermann polemi aegen die Reichsregierung, teilweise mit per-Reichskabinetts. Seine Ausführungen gipfel: ten in der Erklärung, daß sich die margistisch gesinnten Arbeiter und das linksgerichtete Bürgertum nicht entmutigen ließen, sondern fich barauf einrichteten, in balbiger Frist bas Schidfal Deutschlands in die Sand zu nehmen. Durch Drohungen ließe sich bas Reichs-

Präsidiallikung des ROI

Grundlage unangetastet erhalten wird.

Schneiber.

Sfterreich und Ungarn sind beunruhigt

rischen Blättern fommt die einmütige Auffassung zum Ausbrud, daß ber neue Palt dem Frieden Europas und dem europäischen Gebanken miderspricht. Dieser aggressive 21od itche im icarfften Miderspruch zu den Wil: fonichen Grundfägen sowie zum Gebanten bes Bölferbundes. Die Spige ber neuen Staatengruppe richte sich vor allem gegen Ungarn, das keinerlei aggressive Absicht hege. Die Rleine Entente wolle mit Bajonetten sichern, was politische, moralische und wirtschaft. liche Faktoren nicht zu sichern vermochten, Der neue Blod fonne nur offensiven und age greffiven 3meden bienen.

Die Lage in China

WIB, Peting, 18. Febr. Die Japaner haben, wie aus offizieller dinefischer Quelle verlautet, an ben dinefilden Befehlshaher in Railu (Nordoft-Ichol) ein Ultimatum gefanbt, in bem fie ihn zur unverzüglichen Räumung ber Stadt aufforberten, widrigen: falls fie die Stadt angreifen würden, Die Chinefen haben fich entichloffen, bag Ultime tum ju ignorieren.

Japan und ber Bollerbund.

WIB. Totio, 19. Febr Da die Regie rung bereits in ihrer gestrigen Sigung bie allgemeine Linie ihres Borgehens in Genf und in Jehol festgesett hat, ist die heutige Rabinettesitzung abgesagt worden. Der Minis sterpräsident wird morgen nach Okitiu sahren, um ben Beichluß ber Regierung bem Fürsten Saionji, ben ältesten lebenden Slaatsmann, mitzuteilen. Wie verlautet, wird Matsuoka Anweisung erhalten. Genf vor Ende bes Monats zu verlaffen und über Sibirien nach Tokio zurudzukehren, um bort an den Beratungen über das von Japan einuscklagende Verfahren teilzunehmen, bevor die Regierung ben endgültigen Beichluß über den Austritt aus bem Bolferbund faft.

Die Untersuchung über das Unaliid von Reunfirchen

MIB. Saarbruden, 17. Gebr. Das Gewerbeauffichtsamt veröffentlicht über die Urfache der Explosion des Neunfirdener Gastehals ters eine Erklärung, in der es u. a. heißt: 20TB. Berlin, 17. Febr. Prafidium und Muf Grund der bisherigen Zeugenauslagen Borstand des Reichsverbandes der Deutschen fann behauptet werden, daß die erste fleine ndustrie traten am 16. und 17. Februar Explosion die später die große Behältererunter dem Borsik von Dr. Krupp von Boh- plosion zur Folge hatte, in dem sogenannten len und Holbach zu einer Beratung der ge- Umgehungsrohr des Gastehälters entstanden cenwärtigen politischen und wirtschaftlichen ift. Bur Beit ber kleinen Explosion war biedigen Schikanen der damaligen nationalen blems gleichermaßen im Interesse der Glau Lage zusammen. Das Präsidium vertrat ein ses Rohr außer Betrieb, da an ihm gearmutia die Auffassung, daß die Stellungnahme beitet murde. Es ist möglich, baß durch ir werde künstighin nur aus national eingestells sentliches Ansteigen der beutschen Prosperität der Industrie auch gegenüber der neuen Res gendeine, von dem an dem Rohr arbeitens ten Männern genommen werden. Eine vol noch eine ausreichende Beschäftigung der Be aierung von ihren mirticaitspolitischen Mag den Arbeitern nicht erkennbare Undichtigkeit lige Umorganisation sei auch bei der Krimi- völkerung Deutschlands seien möglich ohne nahmen alhängig bleiben musse. Für die Gas in das Rohr gelangt ist. Durch einen nalpolizei notwendig, die in die Lage versetzt eine Zunahme des deutschen Außenhandels, Besserung der wirtschaftlichen Berhältnisse hammerschlag eines Arbeiters kann dieses werden mille, eine radifale Bekämpsung des die wiederum von einer Besserung der Lage ift es nach Auffassung der Industrie von aus Gas zur Explosion gebracht worden sein. Tak ichlaggebender Bedeutung, daß Störungen der fade ist, daß die kleine Explosion in dem inneren Ruhe und des sozialen Friedens Augenblik erfolgte als ein Arbeiter einen dem deutschen Kredit im Ausland abhängig vermieden werden, damit die vorhandenen fraftigen hammerichlag gegen den Kopf eis Möglichkeiten einer organischen Gesundung, ner Stütze tat, auf der das Umgehungsrehr die für die Gesamtheit des deutschen Bolkes rufte. Die weiteren Geschehnisse verliefen lebenswichtig ift, nicht vernichtet werden. bann folgendermaßen: Durch die fleine, erdeutsche Problem sei mehr und mehr mit den Dazu mussen Unternehmer und Arbeiter im ste Explosion im Umgehungsrohr wurde das versammlung in der Kölner Messehalle, de sunge sungen ibentisch geworden; ihre QB. Interesse der Allaemeinheit beitragen. Für mit diesem Rohr verbundene Gasaustritts auch eine geschlossen anmarschierende unifor=1 mit diese nicht weit von der gertrümmert. Aus der hierdurch entstandes Der Borsikende ber handelspolitischen nen Deffnung des Gasbehälters trat Gas Kommission, Staatssetretar 3. D. Dr. von aus. Es wurde dabei entweder burch die Simson berichtete über die handelspolitische Flamme der ersten Explosion oder durch die Lage. Ueber die gesehliche Regelung des Zu- bei der Zerreikung des Rohres naturnotwengabewesens berichtete Abg. Frowein. Bor big entstandenen Funten zur Entzündung ge-Fintritt in die Tagesordnung gedachte der brackt. Da sehr viel Gas ausströmte — die Vorsikende in anerkennenden Worten der in Deffnung war 65 Zentimeter groß — entdiesem Sahre entschlasenen Mitglieder bes stand nun eine sehr große Flamme, die an Bräsibiums und Borstandes, Geh. Rat Dr. der Außenwand emporschlug. Die Sohe die Cuno, Geh. Rat Dr. Ernst v. Borsig und ser Flamme wird von Zeugen mit 30-50 kabrikbesiker Spielhagen, sowie des frühe- Meter angegeben, die Breite mit etwa füns ren langjährigen Geschräftsführers Dr. Meter. Fest steht, daß die Flamme höher ichlug, als sich die innere Scheibe bes Behalters befand, die das unten kefindliche Gas von der oben befindlichen Luft trennt. Die große Flamme schlug etwa fünf Minuten lang an bem Behälter empor und brachte bie aus verhältnismäßig dunnem Blech be-CRB. Berlin, 18. Febr. Der von ber Rleis ftehenden Mandungen bes Behalters jum nen Entente in Genf geschlossene neue Patt alifen. Sierdurch ist die Dichtung zwischen Zentrum verblindet, das jest in einem Auf- Rreisen ernstliche Besorgnis hervorgerufen. sindet in der österreichischen Presse ein lebhaf- Scheibe und Behälterwand im Innern des ruf gegen die NSDAP kampfe, Der Kanzler Man sehe einer dunklen Zukunft entgegen, tes Echo, das starte Beunruhigung über die Behälters unwirksam geworden, so daß Gas

Frankreichs Unschlag auf die Reichswehr

benf ift augenblidlich ein etwas ungemüt= mi felbst die Russen es jekt nicht einmal nehr für nötig halten, die kleinen Söflich= attitel Herriots, er fühle sich als Arentel ehe es zu spät ist. und Erhe der großen frangofischen Revolubeure Menichen- und Araftreservoir, das es verstanden har, eine mächtige Armee zu ichaf- Borbesichtigung des Flugzeugmutterschiffes jen und bas in Frankreich immer genug une "Westfalen" burch bie Bertreter ber Reichsabnangine Bolitifer finden wird, die die Arbet der Sowjetunion und das Werk ihres inneren Anfbaues unterftugen merben." Es ift kein Imeifel mehr: die neue französisch= antaiteten Provezahrt des von der Deuts menarbeit aller am Berken interessiteren russische Entente ist geboren. In Berlin wird man vielleicht sich nicht allzuviel barans maden, aber hier in Genf beurteilt man guminbeit bie Aussichten biefer Abruftungskonfe-

Es bat sich im Grunde nichts geändert. Ob

Paul Boncour als Kriegsminister, als Au-

renz als troitlos.

kanminister ober als Ministerpräsident Reden hielt und hält, welche die Abruftung auf ben St. Nimmerleinstag hinausschieben, ob früher be: Graf Bernstorrff sich auf ben Boben ber Abrüftungspräambel des Teiles Fünf des Berfailler Diktates stellte, ober ob heute Boticafter Nadolny die außerordentlich probles motische Gleichberechtigungsanerkennung vom Dezember 1932 als Rechtsboden benutt, die Abriistung als solche ist bisher keinen Schritts meiter gediehen. Die anderen machen ihre Borschläge, Deutschland schlägt Verbesserungen nor, die anderen unterbreiten .. konstruktive Blane", Deutschland bedt die Kallstride und Fußangeln dieser Pläne auf. Aber Deutschland ist bisher noch niemals mit eigenen Vorschlägen hervorgetreten, Deutschiand hat bisher noch niemals in flaren Worten gesagt, wie es sich praktisch die Gleichbenur ins Hintertreffen geraten. Die Franzosen Deutschland. und Russen sind rührig und beweglich, sie verhandeln unentwegt, sie vernebeln jede Situation, aber sie schaffen sich Freunde und was ihnen das wesentliche ist — sie zögern die frangösische Abrüstung hinaus. Deutsch= and fämpft mit viel Papier, mit immer ten in seiner Geschichte aufzuweisen.

einheitlichung ber Seeressnsteme und bie Gin Glabifc. führung der Miliz mit kurzer Dienstzeit auf Frankreich nimmt ausdrücklich seine Rolo- die Front der auf dem Kasernenhof in Kiel- neue Deutschland. nialarmee von dieser "Abrüstung" aus, es Wnt versammelten Truppenteile des Standwürde folglich durch seine afrikanischen Gar- ortes Riel und der Abordnungen der Flottennisonen und seine großen Rolonialreserven streitkräfte ab. Hierauf hielt ber Reichswehrin Algier, Maroffo, Tunis, Senegambien minister folgende Ansprache: und Indochina nun erst recht die europäische Militärvorherrschaft aufrecht erhalten fon- herrn Reichspräsidenten auf den Posten des

sein scheint, um um die Dinge herumzureden, mestfalen", der jum Flugzeugmutterschiff erweisen mögen, hebe sich als besonders drindu Sause gelassen und das eigentliche Ziel umgebaut worden ist, und später im sublis gender Gegenwartswunsch das Berlangen des französischen "Abrüstungsplanes" beim den Atlantik als Fliegerinsel stationiert hervor, diese Kredite so billig wie nur irwahren Namen genannt. Frankreich hat uns werden soll, ging eine Besichtigung durch gend möglich zu gestalten. Grundfalsch wäre gegen den Widerstand Englands im Berfail- Bertreter der Reichsbehörden voraus. Bei es, dabei an kunstliche Eingriffe in die 3insler Diktat die Reichswehr in ihrer jetigen bieser Gelegenheit erklärte Geh. Rat Fisch bilbung und in die Zinsvereinbarungen zwi-Geftalt felbst aufgezwungen. Deutschland im Namen bes Reichskommissariats für Luft- ichen Schuldnern und Gläubigern zu benten hat die Möglichkeiten des Berufsheeres mit fahrt, der Katapultstart des Dornier-Wal Aber vernünftig sei alles Wünschen, das fich langer Dienstzeit vollauf ausgeschöpft und von Bord des Llonddampfers "Westfalen" be- auf eine organische in sich wirtschaftlich besicher Aufenthalt. Der Winter ist noch nicht trok des Fehlens der schweren Waffen eine deute die Einseitung einer neuen Spoche der gründete Wendung des Zinsenpegels beziehe. monde, der Frühling ist noch längst nicht da, Elite-Armee auf die Beine gestellt. Die deut- Unterwersung des Ozeans durch das Flug- Die Bereitwilligkeit zur Hergabe von mögdie Tage sind ranh und kalt, die Abende ein- Miliz ohne Spezialausbildung zu vernichten. der neue Reichsminister sur Luftsahrt Goes auch heute vorhanden. Mit einem Diskonts jen um jangweitig, tuizum, Die ganze wen- Ließe sich Deutschland auf diese Plane ein, ring und sein Stellvertreter Staatssekretar son 4 Prozent sei jest wieder der Stand ger umolphate in far uns Deutsche im aus fo wurde es seine Verteidigungskraft inmit. Milch als alte Praktiker und Männer der vom Sommer 1930 erreicht und die Reichs genom 10 anerstentig wie nut tigend mog- ten des nach wie vor bis an die Zähne be- Tat der deutschen Luftsahrt zu neuem Auf- bank werde alles Mögliche kun, um den Disachmmen. Deutschland ist außenpolitisch iso waffneten Europas auf den Rang und Stand schwung verhelfen würden. — Die Teilneh- kontsatz so niedrig wie möglich zu halten. gerommen. Deutschie ift angenportistal ist feiner besseren Bürgerwehr begradieren. Kein mer an der heutigen Probesahrt der "West- Das Erwachen eines neuen Kreditsebens in Reundschaft nicht hinwegtäuschen. Der ge- Wunder, daß sich Deutschland diesen sauberen salen" wurden nach Abschluß der Unterneh- Deutschland werde wesentlich von der Wiepfeniofagige Herr Litwinow ist eingeschnappt dars Plan verbittet und sich vor den letz mung von dem Borsikenden des Borstandes derherstellung einer der Nationalwirtschaften sier, daß ihm der deutsche Außenminister ten Rest seiner Wehrmacht, die Reichswehr, des Norddeutschen Lloyd, Geh. Rat Dr. h. c. in vernünftiger Weise ergänzenden Weltwirts Murath bei seinem letzten Siersein keinen stellt. Eines ist klar: Frankreich will keine Albert, mit einer Ansprache begrüßt. Geh. schaft abhängen, so daß die niedrigen Geld Moligiellen Besuch machte, der alte Graf Ap- Abrüstung, es will allein die Schwächung Rat Albert führte aus, Luftsahrt und Sce- fätze und Kapitalmarktsätze eines großen Teis ponni Deutschlands treuer Freund, ist tot, Deutschlands. Deutschland sollte angesichts schrift täten sich zusammen, um gemein- les des Auslandes auch für die deutsche Wirtbie Kleine Entente ist im Begriff, wieder dieses unverkennbaren französischen Borha- sam den Weg für die großen Uelerseeslinge schaft nutbar gemacht werden könnten. Das aufzustehen, die Franzosen strahlen darüber, bens dum Gegenangriss übergehen und ents srei zu machen und du sichern. Mohr als ans bedeutet kein Verlangen nach einer Vermehweder eigene Borschläge machen, die die dere Gewerbezweige seien sie dadurch vor rung der Auslandskredite. Für die Entste-Reichswehr durch ein Sustem zu ersetzen ver- bem Auslande Träger deutscher Kultur. hung und Dauerhaftigkeit billiges Binsfage fiegt jut notig gatten, die tiernen Hoftige mögen, das Deutschland die notwendigen Sand in Sand damit aber gehe eine starte in Deutschland seien Rechtssicherheit und Ka-Reben einzuslechten, wie sie früher immerhin Sicherheiten verbürgt, oder aber wir sollten internationale Berbundenheit. Infolge dieser pitalbildung die wichtigsten Voraussetzungen ben Genfer Boben, auf bem fich unfere Po- internationalen Berpflechtung sei die ge- Weiter besafte sich Dr. Luther mit ber Siier aus Paris veröffentlichen einen Triumph- sition von Tag zu Tag verschlechtert, räumen, schäftliche Grundlage von Seefahrt und Luftfahrt mit der Entwicklung des internationa- der Währung und ihrer Verwaltung von po-Ien Austausches von Gütern und Menschen verbunden. Wenn das Bolumen der Welt- fein. Wie immer in schweren Wirtschaftstrition, und er begrüße in Rußland "das unge- Bon der Deutschen Lustahrt wirlschaft weiter im Sinken bleibe, dann sein, so sein auch jest Tausende von Plänen werde der Zeitpunkt kommen, mo die Existenz der deutschen Secschiffahrt in Frage ge- Währungswesens hinwegsetzten. Noch immer stellt werde. Der Redner schloß mit dem sein aber mit nachkassender Krise die zahl-Muniche, daß die Bundesbrüderichaft zwi-

WIB. Bremen, 17. Febr. Der heute ver- ichen Luftfahrt und Secjahrt in der Jufamanstalteten Probesahrt des von der Deut- menarbeit aller am Berkehr interessierten

Der neue Polizeipräsident von Berlin

Vergeffenheit anheimgefallen.

derung der Währung. Die Unabhängigkeit

litischen Entscheidungen muffe gewährleistet

entstanden, die sich über die Grundsätze alles

losen Phantastereien und Bunderrezepte ber



Der Internationale Kongreß ber Kraftverkehrswirtschaft eröffnet. In Berlin wurde jest der Internationale Kongreß der Kraftverkehrswirtschaft eröffnet, von dem unser Bild eine interessante Gruppe wiedergibt: (von links) Herzog Abo! Friedrich zu Medlenburg, der Präsident des Automobilklubs von Deutschland — Herzog techtigung in der Wehrfrage vorstelle, und Rarl Couard von Sachsen-Coburg und Gotha, der Präsident des Nationalen Deutschen Deutschland ist durch seine Passivität bisher Automobilklubs — (rechts) Konsul Fritsch, der Vizepräsident des Automobilklubs von

n. Blomberg in Kiel

"Ich bin stolz, daß mich das Vertrauen des die Sprace ber Diplomatie, bie bagu da gu sonderes Berhaltnis jur Reichsmarine getres renden Aredite als wirtschaftlich zwedmäßig vor niemand als vor Gottl

WIB. Riel, 17. Febr. Reichswehrminister, erfahren, welche entscheidend wichtige Rolle Levekow ernannt worden. General von Blomberg, der zu einem Besuch die Reichsmarine für die Berteidigung des neuen Resolutionen, mit juristischen Rechts- der Reichsmarine in Kiel eingetroffen ist, Vaterlandes zu erfüllen hat, ich habe ihre minden, Deutschland tämpft sehr bürofratisch, stattete Freitag vormittag in Begleitung des Schiffe, ihre Führer und ihre Soldaten kenich hölzern, sehr troden, und es hat sich bis- Chess ber Marineleitung, Admiral Dr. h. c., nengelernt und ich kann versichern, daß in bei keinerlei sonderliche Sympathien erwers Räder, dem Stationschef, Vizeadmiral Als meinem Herzen gleichberechtigt und gleich gest dium fand der Abschied des bisherigen Polischen Grandliche Grandliche Grecht, einen Besuch ab. Bei dieser Gelegens achtet Her und Marine stehen. Soldaten der deinen der deinen Dr. Melcher und nische Freundschaft schon auf? Alle Militär- verent, einen Besuch av. Bei vieser weiten Bas deutsche Bolt erlebt in die zeipräsidenten von Berlin Dr. Melcher und sochweiten bied beit hielt der Minister an das versammelte Reichsmarine!Das deutsche Bolt erlebt in die zeinen Gestellere bas matisachverständigen sind sich darüber einig, daß Marine-Offiziersforps eine Ansprache, in der sen Wochen und Monaten eine besondere Be- die Einführung seines Nachfolgers, des Polische Vernag fanzile mit ginam Marine-Offiziersforps eine Ansprache, in der die französische Armee bereits mit einem er es als seine besondere Ausgabe bezeichnete, wegung. Die Welt sieht auf uns und beson- zeipräsidenten v. Levekow, statt. — Der nuns Bruckleit ihner Aniela Obernrössband ber Araning Sachsan Bruchteil ihrer Friedensstärke die gesamte die Wehrmacht als ein über den Parteien ders auf die Wehrmacht. Wir sind herausges mehrige Oberpräsident der Provinz Sachsen italienische Kriegsarmee niederkämpfen wür- stehendes unpolitisches Instrument du erhal- hoben aus dem politischen Kampf, für uns Dr. Melcher sagte in einer Ansprache, er de Italien hat bisher nur verlorene Schlach- ten. In diesem Bestreben werde er besonders gibt es keine Parteien, sür uns gibt es nur wünsche baß die Leitung des Polizeipräsidisten in liegen Galacien, für uns gibt es nur wünsche aus die Leitung des Polizeipräsidisten in liegen Galacien, für uns gibt es nur wünsche aus die Leitung des Polizeipräsidisten in liegen Galacien vom Reichspräsidenten von Sindenburg und das ganze Bolt. Mit uns fühlen Millionen ums sich als ein glüchaftes Schiff erweisen Am Donnerstag ist der deutsche Vertreter vom Reichskanzler Hitler unterstützt. Ans deutsche Männer. Sie wissen, daß es für eis möge, das durch die Fluten der bewegten Nabolny endlich einmal etwas aus seiner schliegend begab sich der Minister an Bord nen wahren deutschen Mann gilt, für Deutsch's Jettzeit den Weg finden möge. zu den Ufern Doignisse Langung deutschler Double fich der Minister an Bord nen wahren deutschen Mann gilt, für Deutsch's Jettzeit den Weg finden möge. zu den Ufern Desensive herausgetreten. Bekanntlich sieht des Linienschiffes "Schleswig-Holstein" zu eis land zu kämpfen und für Deutschland zu Ie- großeinersthant n Konakam führte in seiner der französische "Abrüstungsplan" die Ber- nem Besuch des Flottenchefs, Bizeadmiral ben und für Deutschland zu sterben. Das soll Polizeipräsident v. Levechow führte in seiner uns ein Gelübbe sein."

Dr. Luther über Zinspolitik und Währung

nen. Und schließlich verfügen Frankreich und Reichswehrministers berufen hat. Zwei Bunt. Weihe des neuen Reichsbankgebäudes in ständen meine ganze Kraft einsegen! Daß seine Bajallenstaaten in den Jahrgangen seit te sind es, die mich besonders freuen, das ist, Frankfurt a. M. machte Reichsbankprafident Ruhe und Ordnung in der Reichshauptstadt 1918 über 15 hervorragend ausgebildete Re- daß ich Mitglied einer Regierung sein barf, Dr. Luther Ausführungen über Binspolitit herrichen, Sauberkeit, Bucht und Sitte und ervestämme benen Deutschland so gut wie hinter ber Millionen nationaler Manner und Währung. Er erklarte u. a.: Aus bem bag wir in biesem Sinne ber Bevolferung nichts entgegenzuseigen hat. Botschafter Nasstehen und 2. weil ich durch meine Stellung allgemeinen vollswirtschaftlichen Wunsch, daß der Reichshauptstadt ein leuchtendes Borbild dolnn hat denn auch ausnahmsweise einmal als Besehlshaber der Wehrmacht in ein be- sich alle der deutschen Wirtschaft zu gewäh- sind, das ist mein sestes Borhaben. Furcht

ACCOMPANIE AND COUNTY SOMETHING SOMETHING IN A CONTRACT OF A CONTRACT OF

Bum Polizeiprasidenten von Berlin ift ber ten bin. Ich habe als Besehlshaber in Ost bisherige nationalsozialistische Reichstagsabpreußen die Marine kennen gelernt, ich habe geordnete Konteradmiral a. D. Magnus v.

Einflihrung bes neuen Berliner Polizeis prafibenten v. Levehow,

CNB. Berlin, 17. Febr. Im Polizeipräsi Ansprache u. a. aus: Ich bin gewillt, im Sin= Der Reichswehrminister schloß seine An- ne jener aufbauenden vaterländischen Arbeit Auf dem Papier ein idealer Plan. Aber scheinfand" schen Kasernenhof in Kiels neue Deutschland. zu dem System, das ber ewig fluchwürdige 9. November einleitete, die Bahn für biese neue Geltungsweise der Regirung auch innerhalb meines verantwortungsvollen Arbeitsgebietes frei zu machen. Das Schiff auf biesem WIB. Frantsurt a. M., 17. Febr. Bei der Kurs zu halten, werde ich unter allen Um-

Schärfere Siebung des atademischen Nachwuchses

MIB. Berlin, 17, Nebr. Oftern 1933 merben über 40 000 Abiturienten bie höheren gabungen herbeiführen.

Der Reichsminister bes Innern hat diese! Lage und Boridilage zur Gindammung bes Buganges zur Hochschule mit den Unterrichtsministerien der deutschen Länder erör: tert. Die Erörterungen haben zu der einheit: licken Anordnung aller Unterrichtsverwalfungen geführt, daß die Prüfungstommis tung, Admiral Dr. h. c. Raber, jur Durch Unser Schaubild gibt an, mit wieviel Les Wext, von hier an sinkt sie langsam, aber lionen der höheren Schulen für jeden einzelnen Akiturienten bei Erteilung des Reise- lantik von Wilhelmshaven auslausen. Die tersstufen zu rechnen haben. Für die Neuge- führten Zahlen nur Durchschnittswerte die Angeleugenissen festzustellen haben, ob ihm nach März vorseleben feinen menichlichen und geiftigen Anlagen, Marz vorgeschen. seinen Reigungen und seinen Leistungen vom ! Gin weiteres Tobesopfer ber Gislebener Sochschulftubium abzuraten ift. Die Schule ! wird ben Erziehungsberechtigten folder Abifurienten, denen vom Studium abguraten ftarb im Städtischen Krantenhaus ber 19jah. ift, biese Entscheidung mitteilen. Diesen Abiturienten mirb bie Sochichule nicht verichlofsen sein. Sie können iedoch nicht damit rechnen, irgendwelche Studienvergunstigungen gu erhalten. Ferner haben sie zu gewärtigen, Bahl ber Todesopser hat sich somit auf vier daß ihre Eignung jum Hochschulstudium in erhöht. ben Anfangesemestern nachgeprüft wird.

Bermischte Rachrichten

Wiberruf ber Melbung über bie Rettung einer Frau in Neunkirchen.

lizei erklärt, ist die Meldung des "Saarlouis Manderer vielsach gar nicht merkt, ob er Wirtschaftsleben dieses Gebietes, ganz auf tene Millionär war von diesem Augenbild ser Journal" über die Errettung einer Frau noch auf sächsischem ober ichon auf bohmis die Wintersportbesucher angewiesen sind. Da an gum interessantesten Menschen für bie aus ben Trummern eines Saufes in Neun. ichem Boben fteht, um fo mehr, als auch auf es mit bem Schnee und dem Wintersportver- Oberwiesentaler Sportwelt geworden -- um firden unrichtig.

Schwerer Raubilberfall in Difenbach.

reitstehenden Auto in Richtung Fechenheim. maßen über Racht, jum mehrfachen Millio fapelle, ein Biener, war sogulagen "mit ei= nicht geborgen werden.

Das Offenbacher Ueberfalltommando nahm bie Berfolgung ber Klüchtlinge auf

Nur noch brei Ueberlebenbe auf Ronigin-Quije-Grube.

WIB. Berlin, 16. Febr. Bon ben auf ber Schulen verlaffen. Die Lisherigen Erfahrun- Königin-Quifc-Grube verungliidten find bis gen lassen besorgen, daß ein großer Teil Donnerstag 11,30 Uhr drei weitere Berg. von ihnen auf die Sochicule übergehen wird, leute tot gelorgen murden. Bon den gestern trondem icon heute die Bahl ber Studieren. lebendig geborgenen vier Bergleuten ift eiben und der Unwärter für akademische Be- ner inzwischen seinen Berlegungen erlegen, rufe außer allem Berhältnis zu ben afade- fo bag bie Bahl ber Ueberlebenden brei bemischen Berufsmöglichkeiten steht. Bloke alle trägt. Drei Leute liegen noch unter ben gemeine Marnungen por bem Hodfichulftu- Bruden. 3mei von ihnen die tot find, merbium bleiben ohne merklichen Erfolg, fie ben poraussichtlich im Laufe bes Tages freitönnen auch keine geeignete Auslese ber Be- | gelegt werben. Die Lage des letzten Berschütteten ist noch unbefannt.

Uebungsfahrt ber Arcuzer "Leipzig" unb "Emben".

MIB. Berlin, 16. Febr. Die Kreuger "Leipzig" und "Emden" werden Ende de Mts. auf Beschl des Chefs der Marineleis Wieviel Jahre werde ich noch leben? führung artilleriftischer Erprobungen im At. bensjahren burchichnittlich bie einzelnen Al. ficher. - Gelbftverftandlich ftellen die ange

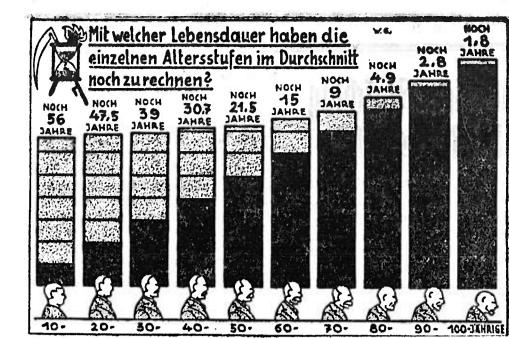
Chiegerei.

MIB. Gisleben, 18. Febr. Gestern abend rige Erwerbelofe Sans Seibel an ben Folgen ber Berlegungen, die er bei ben Bufammenftöken am vergangenen Conntag erhalten hatte. Seidel gehörte bec APD an. Die

Der reichgewordene Musikus

CNB. Reunfirmen, 19. Febr. Bie die Bo- Orte liegen fo bicht nebeneinander, bag ber vielen Gasthetriebe, die wie das übrige rund fünf Millionen Mark. Der neugebil ferung siedelt -, dort oben also ficht augen ift fehr begreiflich, daß die drei Mufifer bieber fein Schlagzeug und fingt Schlager MIB. Offenbach. 17. Febr. 3mei Raffen- blidlich ein einfacher Mufitus im Mittel. mit febr gemischten Gefühlen mahrend ber lieber im "hotel Reichsgrenze", bis bie

Reichebankstelle von brei Räubern mit vor- wie besonders von seinen Bunftgenoffen un- In diese trubfelige Stimmung hinein platte - In ben Bergen verunglicht. Auf einer gehaltenen Revolvern bebroht und ber abge- tericheiben murbe, sondern weil er vor eis eine Rachricht, die fich mit Windeseile unter Stitour auf ben Roftogel ift der Münchner hokenen Lohnaelber in Sohe von 14 000 MM nigen Tagen, noch als Schlagzeugwerker fein ber Bevölkerung verbreitete: ber Schlagzeug- Mediginer Karl Beiserer von einer Lawine beraubt. Die Räuber flüchteten in einem be. Brot verdienen mußte und heute gewisser werter Otto Fischer von der Dreimanne verschüttet worden. Die Leiche fonnte noch



mittleren Lebensdauer gusammen, benn weichungen nach oben und nach unten vin diese briidt ja zugleich die Anzahl der Les tommen. Wenn also in unserem Schaubilb & bensjahre aus, auf welche die Gesamtheit der Lebenserwartung ber Fünfzigjährigen mit Sie steigt dann für die Geborenen, welche ein Teil dieser Altersstufe wird balb nach bas erfte Lebensjahr erreicht haben, noch er bem fünfzigften Johre fterben, ein Teil aber beblich an, nämlich auf durchichnittlich 63 mirb das fechzigste und liebzigste, ein fleine Jahre; benn aus ber Gesamtheit dieses Jahr- Teil aber auch bas achtzigste, wenige bas Anzahl trok ber Fortichritte in ber Befamp. Gesamtheit ber Fünfzigjahrigen eine mit

reicht die Lebe serwartung ihren höchster Geborenen im Durchschnitt rechnen fann. 21,5 Johren angegeben ist, so bedeutet bas ganges find jest bereits die im ersten Le- neunzigste und vereinzelte sogar das hundert bensiahr Gestorbenen ausgeschieden, deren ste Lebensjahr erreichen, so daß sich für bie fung der Säuglingssterblichkeit immer noch lere Lebensdauer von 21,5 Sahren — wie ehr bedeutend ist. Mit diesem Jahrgang er- von uns angegeben -- errechnen läßt.

- Im Erzgebirge, bort, mo zwischen bem nar geworben ift. Der in fo angenehmer nem Schlage" Millionar geworben. Er hatte jächsischen Oberwiesental und dem bohmischen Art Ueberraschte gehört einer tleinen, aus einen Drahtbrief erhalten: eine Tante in Sammer-Unterwiesental die Grenze verläuft drei Mann bestehenden Musiklapelle an, die Amerika hatte ihn gum Erben ihres gesam - besser gesagt: fich verwischt, benn beibe im Sotel "Reichsgrenze" spielt, einem ber ten Bermögens eingesetzt. Das Erbe beträgt "bohmischer" Seite in diesem Abschnitt bes tehr in diesem Winter nicht weit her war, so mehr, als es ihm nicht eingefallen ift oberen Erzgebirges eine rein beutsche Bevol- wurde ber Mufikapelle gekundigt, und es feine Sielle zu verlaffen; er bearbeitet wie koten der Deutschen Effekten, und Wechsels punkt des Interesses. " nicht etwa dess kurzen Schneezeit den kanzlustigen Sports Kündigung in Kraft tritt. kank in Offenbach wurden beim Verlassen b. halb, weil er sich durch seine Kunst irgends sern aufspielten und ihre Schlager sangen .

"Du halt Mefferschmidts Firma gefauft? sagte er grußlos. Dann aber sprudelte es aus ihr, sie er- | .. Guten Tag. Bapa! 3a, es stimmt, ich ha-

ging sich in Schimpfreden auf ben Sohn, be sie gekauft!"

lidänitheit ohnealeichen —! "An ber bu nichts andern tannst, Bapal" Der Kommerzienrat zudte zusammen und

"Das wird nicht so leicht sein Papa! 36 "Und wenn ich mein ganges Lager ver-

Willi winkte ak. "Papa, das kannst du ja gar nicht. Der Status beines Saufes ist mit Fran Quife wollte fprechen, aber bie Mu- aenan befannt. Er ift aut. aber nicht fo gut, verschenken. Ich will dir was sagen, Papal Awischen uns ist jest alles aus! Du hast so Am Abend erfuhr ber Kommerzienrat von schlecht gehandelt, wie nur ein Mensch hans

.. Was erlaubst du dir?" "Dir die Wahrheit zu sagen! Go miseras bel, so murbelos, wie nur ein Mensch hanvergesse. Es lautete: "Du wirst zu Kreuze "Ich finde es genau so unerhört!" fekun- kriechen!' Weißt bu es noch? Aber ich krieche "Ich werde Willi sofort aufsuchen! Sofort mich hingelaut, und jest heißt es Kampf, bis einer von uns ju Kreuze friechen! Und biefer eine wirst - bu fein!" (Fortsetzung folgt.)

Id will Ihren Voricil!

naupt gemacht wird. Es gibt keinen Herd, ler sparsamer brennt, der im Kochen und rönnte. Beachten Sie die sehr hübschen Modelle und die erstaunlich billigen Preise, lie sich frei Haus auch nach auswärts ver-Conrad Lug, Emmendingen

Kurze Meldungen

Gleine politifche Zwifdenfalle in Berlin. -Räumung bes Rarl Liebtnecht-Saufes

MB. Berlin, 19. Febr. In der vergangenen Nacht und heute vormittag fam cs an noriciebenen Stellen ber Stadt ju Ansamm. lungen und fleinen Rempeleien.

gus Anlag eines Plagkonzertes der SA auf bem Bulow-Plat murbe bas Karl Liebinecht-haus einer Durchluchung unterzogen. Mit Angehörige ber bort befindlichen Kunttionare wurden entfernt, ohne daß es hierkei 311 3wischenfällen tam.

pon zwei Wochen gesett.

Die Angleichung bes beutichsölterreichischen Cherechis. - Grundfanlicher Beichluf bes Nationalrate.

WIB. Wien, 17. Febr. Der Nationalrat sat im Laufe der Budgetbebatte das Kapitel aleichung bes österreichischen Cherechtes an strengste Untersuchna burchführen wird. bas beutsche wurde mit 78 gegen 75 Stimmen angenommen.

Gbingen erhält einen Freihafen.

CMB. Gbingen, 17. Febr. Die Errichtung einer Freihafenzone von Gbingen ist nunmehr endaültig beichloffen worden. Die Ginweihung ber Freihafenanlagen ift auf ben 1. Juli bs. Is, festgelegt worden.

Bingara ein Anarcift.

MIB. Washington, 16. Febr. (Neuter.) Der Leiter ber amerikanischen Geheimpolizei Mor gan teilt mit, daß sich Zingara als Anarchist zu erkennen gegeben habe, ber sich ben Anar diften Leon Czolgosz, ber im Jahre 1901 ben Prafibenten McRinlen ermorbete, jum Borbild genommen habe.

Reidssteuereinnahmen

an Besitz und Berkehresteuern 4518 Mill. Die Meinung der Studentenschaft

Ronzert bes Bolfschors Liederfranz zu Gun-

ften ber Nothilfe murbe bem Berrn Bürger-

ben Butritt zu ben Räumen zu gestatten

Januar 1932 auf die Einkommen- und Kör- heute icon herzlich eingeladen. verschaftssteuer Vorauszahlungen zu entrich= ten maren, die jett bereits im Dezember 1932 entrichtet morben finb.

Die Vorgänge in der Staatlichen Kunftschule

Gine englischefrangolische Rote an Desterreich. gen an der Staatlichen Runftschule in Ber- ten, Kirchenvorständen und Geiftlichen ber MIB. Bien, 19. Jan. Der Biener lin erfahren wir, daß der Reichskommiffar evangelijchen Landesfirche empfohlen, den gorrespondent des "Giornale d'Italia" vers für das preußische Ministerium des Innern, Gottesdienst dem Bolkstrauertag entsprechend Mentlicht ben Text einer fehr icharfen Note Reichsminister Göring, den Führer des natio- 3u gestalten und babei ber im Rriege Gefalber französischen Regierung an die österreis nalsozialistischen Studentenbundes Berlin, lenen zu gedenken, sowie am Nachmittag des bilde Bundesregierung wegen der Sirten- Sippser, empfangen hat. Diefer gab für seine 12. Marg von 1 Uhr an eine Bierfelftunde berger Baffenangeleenheit. In biefer Note Organisation die Erklärung ab, daß er die bie Gloden läuten zu lassen. Auch wird an wird Desterreich zur vollständigen Durchfüh- Borgange an der Staatlichen Runftichule Diesem Tage eine Rollette erhoben, die für Runftidule hervorgerufen hat. Un ben ftimmt ift. Reicheminister Göring murbe bie Bitte um Ginleitung einer Untersuchung gerichtet, welder ber Reichsminister entsprechen wird.

Bundeskanzleramt und Acufferes mit 78 ge. Vorfällen in ber preußischen Staatlichen nenguchter über bas Abreifen ber Meibengen 77 Stimmen angenommen. Gin Ent. Runftidule in Schöneberg wird von zuständischlieffungsantrag der Großdeutschen auf ger preußischer Regierungsseite darauf hin- tonnte man verschiedene heimkehrende Spa-Borlage eines Geseigentwurfes über die An- gewiesen, daß Rultusminister Rust eine Biergänger beokachten, die ganze Sträuße

WIB. Verlin, 18. Febr. Der Amtliche ichule in Berlin-Schöneberg und ber Rlagen über gemiffe Buftande an ber Schule, bie gu Dh zu ihrer besseren Durchführung die unterliegt noch ber Priifung.

Runftichule.

reftrigen Vorfalle hatte ber Studentenaus- ftellt. ichus ber Staatl, Kunstschule eine Sitzung einberufen, in ber einstimmig eine Resolution raid hat ber Schnitter Tod einen unferer angenommen wurde, in der von der Regie- Mitbiirger aus dem Leben geriffen. Friedrung Schutz gegen Uebergriffe verlangt mird. rich Holzwarth, Ochsenwirt, litt seit längeren in Januar 1933 Bisher sci es gelungen, die Bolitit von der Zeit an Artertenverkalfung und war herzlet Schule gu bannen, Unabhängig von ber po- bend. Mahrend feiner hauslichen Arbeiten BIB. Berlin, 17. Febr. Im Monat Jas litiichen Ginstellung stehe bie gesamte Stu- erlitt er einen Schlaganfall, ber seinem Le nuar 1933 betrugen die Einnahmen bes bentenschaft auf dem Standpunkt, baß die ben ein Ziel seite. Kriegerverein sowie We Reiches bei ben Besig= und Berfehrsiteuern sachliche Arbeit nach mie vor gewährleistet fangverein folgten bem Trauerzuge und er 323,8 Mill. AM bei den Zöllen und Ver- werden müsse. Das Lehrerkollegium, das wiesen dem Verstorbenen die lehte Ehre. brauchssteuern 237,8 Mill. RM, im Gangen heute abend eine Sitzung abhält und auch 561,6 Mill. RM. In dem entsprechenden Mo- die Beamtenschaft teilten, wie erklärt wird, nat des Borjahres, dem Januar 1932 sind unabhängig von ihrer politischen Einstellung Brautpaar Karl Weinmann ein Ständchen.

() Emmendingen, 20. Febr. (Mitteilungen | Club Emmendingen nun seinen diesjährigen er ben Berein in die Sohe gebracht hat. Als aus ber Gemeinderatesigug vom 15. Februar) Sappenabend auf Mittwoch ben 22. Gebruar Beichen ber Dankbarkeit stiftete bas Braut-Dem Borichlag des Waldmeisters wegen des an. Der Start ist auf 20.21 festgesetzt, das Ziel paar der Sangerschar einen Freitrunk im Handvertaufs von verichiedenen Stammhol3- fat eine entgegenkommende Behörde unsichtbar Cafthaus jum "Baren", wo bei guter Stimforten wird zugestimmt. Behandelt wird ein weit hinausgesteatt. Was zwischen Leiden mung bis spät in die Nacht hinein noch man-Borichlag des Herrn Bürgermeisters megen liegt, das soll alle Teilnehmer der häftlichen des schöne Lied erklang. Welandeankaufen.. Ginem Gesuch megen Alb: Gegenwart entruden und ihnen einige vertretung von städt. Gelande kann nicht ents gnngte Stunden bereiten. Die Berwirklichung Bollshochschule Emmendingen thene Strafe fällt. Bon mehreren Ründigun- oclingen, benn sie verstehen es ja, die Feste

werden, da sie keine freie Wohnung hat. Den wesenden zwei Kapellen ab: die Stikapelle burg, in Erganzung seiner Aussührungen weiluchen von zwei Parteien um Ueberlassung in alter Frische und das rasch beliebt gewor- von "der Bedeutung der Milchzähne für die der Turnhalle der Karl-Friedrichschule zu dene schwarzwälder Harmonika-Orchester von Entwicklung des bleibenden Gebisses" über Bahlversammlungen wird entsprochen. Frau der letten Kandel-Silvesterseier. Sportgrö, "Stellungsunregelmäßigkeiten der Kiefer und Lilli Beiffer-Ritichl wird dur Abhaltung ei- fen von nah und fern haben bereits ihr Er- Rahne". Der Bortrag foll in allgemein vernes Konzertes die Ausa der Karl-Friedrich- icheinen zugesagt, darunter eine Leuchte der ständlicher Form einen Ginblic in das Zuichule zur Verfügung gestellt. Für die Neu- artzlichen Wissenschaft, Herr Prof. Dr. Q. standesommen, das Mesen und die Auswirmahl des Reichstages wird die Stadt wieder Diesen Herrn interessieren insbesondere die kung von Zahn= und Kieserstellungsunregelin 7 Stimmbezirke eingeteilt. Außerdem wer- Resultate ber fürglich stattgefundenen sport- makigkeiten geben und Möglichkeiten, Ditden an die Stimmberechtigten Benachrichtis arztlichen Untersuchungen, die er einer kritis tel, Wege und Ziele zahnärztlicher Regulies

gen non Wohnungen nimmt ber Gemeindergt zu feiern mie fie fallen. Die Umrahmung ju

Diese Aemter inne hatten. Der Erlös aus bem unverwüstliches Bolt, benn: Wer Sonntag für Sonntag zum Stilauf geht, meister übergeben. Für die Gabe wird auch der braucht weder Doktor noch Apothek, an dieser Stelle verhindlichtt gedauft Ran an dieser Stelle verbindlichst gedankt. Bon ist alleweil froh und gesund! — Sti-Heil!

ber Mitteilung bes Stadtbauamts, daß mehr als 40 Einwohner sich weigerten, bem Perlonal ben Zutritt in die Keller-Räume zur Faschingswelle geht über das Land und Roelblin hat sein Amt als Stadtrat und Befämpfung ber Schnaken zu gestatten, steigt höher und höher. Auch wir steigen, Mitglied bes Kurausschusses medergelegt nimmt der Gemeinderat Kenntnis. Die Ein: aber nicht in den Zeppelin . . . sondern in Sein Ausscheiden aus den städtischen Kollewohnerschaft wird dringend ersucht, bei der das Narrenkostum des Prinzen Karneval. gien erfolgt wegen Austritts aus der Deut-Befampfung ber Schnaken, welche noch ein- ber in altherkömmlicher Weise am Rojen- ichen Staatspartei. Als Nachfolger ruft Armal wiederholt werden soll, dem Personal montag beim BBE in den Blumensälen mit hitekt Rikinger in den Stadtrat auf. Stadtfeine Schwierigkeiten zu bereiten und ihm seiner ganzen Garde Großeinzug halten wird. rat Roelblin hat vor dem Kriege der na-Das bunte Narrentreffen wird von zwei tinallikeralen Partei angehört, die ihn für Rappenabend im Sti-Club. Nach Wochen Schneibigen Kapellen umrahmt, die dafür die Dauer mehrerer Jahre als Abgeordneten Alfrighter Borbereitungen kündigt der Gli- sorgen werden, daß Bewegung und der rich- in den Landtag delegierte.

RM (131,0 Min. NM mehr als im Januar lige Schwung in die Sache kommt. Ein be-1933) an Bollen und Berbrauchssteuern 275,7 sonderes Ereignis findet noch statt: Die ort Mill. RM (37,9 Mill. RM mehr als im ginellten und schönften Koftume werben Januar 1933) aufgekommen. Bei ber Gegen- von einer Kommission (Kenner) auserlesen überstellung der Einnahmen in den beiden und prämiert und erhalten icone Preise Monaten ist jedoch zu berücksichtigen, daß im Alle Freunde und Gönner des Vereins sin

> Sausbesigerverein Emmenbingen, Auf bi morgen Abend im Schwarzwälder Hof statt findende Saushesigerversammlung - fiehe Anzeige - wird hingewicsen.

(!) Boltstrauertag 1933. Der biesjährig Volkstrauertag wird am Sonntag Reminis cere, 12. März, begangen. Der Evangelische MIB. Berlin, 18. Febr. Bu den Borgan- Oberfirchenrat hat ben Rirchengemeinderä-

rung ber geforberten Magnahmen eine Frist gwar nicht beden tonne, fie aber burch die die Kriegsgräberfürsorge und für besonders Erregung verstehe, welche bas Auftof erre- burch ben Krieg und seine Folgen geschäbigte gende Verhalten gewisser Lehrfräfte an der Gemeinden ber evangelischen Landestirche be-Schont bie Beidentanden! Alliährlich. wenn die erften warmen Sonnenstrahlen die

CNB. Berlin, 18. Febr. Bu den gestrigen Menschen ins Freie loden, flagen die Biekähchen. Auch an den letzten Sonntagen von Rätichen nach Saufe trugen. Biele von biefen miffen anscheinend nicht welchen Scha Preußische Pressedienst teilt mit: Bur Klä- den sie damit der heimischen Bienenzucht rung ber Vorgange an ber Staats. Kunst= und auch dem Obstbau zufügen. Der eiweiß: bert bas Brutgefdaft ber Bienenvolfer. Sech dem Vorgehen eines Teiles der Schillerschaft eine sammelnde Biene wird. Die jeht erbril. Anlaß gegeben habe, hat der Reichskommissar teten Bienen besorgen also zur Zeit der für das preußische Kultusministerium eine Olstblüte das Bestäuben der Blüten und ichnesse Untersuchung in die Wege geleitet. schaffen damit die Boraussetzung für einen aeniigenden Fruchtansak. Fehlen die Weiben-Kunftichule vorübergehend zu ichließen ift, fatichen, fo werden nicht genügend Bienen erbrütet für die vielen Obstblüten, die Folge Situng des Studentenausschusses der Staats. ist ein mangelhafter Fruchtausatz. Aus die fem Grunde ist auch das Abreigen der Wei-CNB Berlin, 18. Febr. Auf Grund ber benfätichen verboten und unter Strafe ge-

:!: Broggingen, 16. Febr. Unerwartet

(!) Forchheim, 17. Febr. Donnerstag abend brachte ber hiesige Gesangverein bem Der erfte Borftand, Berr Schmiebmeifter Kanz Kehr, brachte im Namen des Bereins bem Brautpaar die Gliidwiinsche bar. Der Aus dem Breisgau und Amgebung Bräutigam dankte seinen Kollegen und bes sond Birigenten, herrn Hauptlehrer Engelmann, für die große Mühe, mit ber

Boltehochichule Emmenbingen. Um Mon-Kenntnis. Die Mieter, benen gefündigt mur- bem Brogramm, über bas wieder strengstes tag den 20. Februar, abends 8.15 Uhr, spricht be, könen von der Stadt nicht untergebracht Stillschmeigen gewahrt wird, geben die an- Serr Privatdozent Dr. E. Scheidt, Freigungskarten ausgegeben. Zu Mahlvorstehern schen Betrachtung unterziehen will. Aber ber rungsmaknahmen zeigen. Lichtbilder und und deren Stellvertretern werden die gleichen Berr Professor wird nichts baran zu tippen Braparate merden die Aussührungen bele-Berren bestellt welche bei der letten Wahl finden; die Skileute sind ein gesundes und ben, die vor allem für Eltern und Erzieher und folde, die es werden wollen, von Inter-

Von den Parteien

BIB. Baben-Baden., 17. Febr. (Austritt (:) Rugball-Berein Emmenbingen. Die aus ber Staatspartei.) Stadtrat Bermann S. Maffe 40. Preuß .- Gubbeutiche (266. Preng.) Staats-Lotterie

Radbrud perbotei febe gezogene Rummer find zwei gleich bobe Gewinne gefallen, und swar je einer auf bie Lofe gleicher Rummer in ben beiben Abfeilungen I und II

9. Ziehungstag 17. Februar 1933 In der heutigen Bormittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

In ber heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne

Im Gewinnrabe verblieben: 2 Pramien zu je 500000, 2 Gewinne zu je 200000, 4 zu je 100000, 6 zu je 75000, 8 zu je 50000, 22 zu je 25000, 128 zu je 10000, 382 zu je 5000, 664 zu je 8000, 2006 gu je 2000, 4020 gu je 1000, 6760 gu je 500, 19008 gu je 400, u. 100 Schlußprämien gu je 8000 M.

10. 3 chungstag 18. Februar 1939 In ber heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

In ber heutigen Rachmittagsziehung murben Gewinne

3m Bewinnrabe verblieben: 2 Bramien au je 500000, 2 Gewinne zu je 200000, 4 zu je 100000, 120 au je 10000, 312 au je 5000, 634 au je 8000, 1864 au je 2900, 3822 au je 1000, 6400 au je 500, 15840 gu c 400, u. 100 Schlugprämien gu je 8000 M.

Brockmaner & Sohn Gin Berliner Roman

Urheber - Rechtsschutz: Mittelbeutsche Roman - Korrespondenz Leipzig C 1. Georg Wallentin

Mi fagte: "Sa! Morgen schon, Fraulein machen fein!" Soffmann! Und zwar follen Sie das Amt einer Raffiererin übernehmen. Ihr Gehalt ist da wesentlich höher, als Sic es im Rauf-

nen solden Posten geeignet?" "Ja!" sagte Cbith fest. "Ich glaube, baß Sie feine Entfäuschung erleben merben!" Mi nidte freundlich. ..Ich denks auch nicht

und ich werde ja auch selber mitarbeiten uns hoffe, bag wir uns recht gut verstehen! Richt | wahr, Sie lassen von nun an das "gnädige" weg und sagen nur noch Fräulein Brod-Ebith war vor Freude gang befangen, fie gefehrt!"

nicte nur. Mis Auge fiel auf ben kleinen Klaus. Ein hilbides Kerlchen mar es, bas ber Schwester ähnlich sah.

Edith merkte es und sagte ernst: "Der hat Bater und Mutter faum fennengelernt. Sie starben nicht lange barnach, als er gefommen war. Jest muß ich ihm nun alles sein! Er ist herzensgut und ich bin glüdlich, für Frau, "Pava in diese unangenehme Sache das Kind sorgen zu können."

..Ich verstehe es, Fraulein Soffmann! Er gibt Ihrem Leben Inhalt. Inhalt — ber sich alles auguschreiken."
meinem Leben bisher gesehlt hat. Vielleicht bringt ibn mir jeht bie Arbeit."

Dann erhob fie sich. "Also, Fräulein Hoffmann — bann er-

warten wir Sie morgen?" "Gemiß - aber - verzeihen Sie - barf ich noch eine Bitte aussprechen?"

"Gern?" "Dieser — Fahrstuhlführer — biefer Mag Puppte — ber ist doch wegen mir entlassen blamieren will. Seine Rinder haben jeden. worden - und die fleine Marthel Rauf falls alle Sochachtung vor ihm verloren." mann auch. Wäre es nicht möglich, daß bie

Brubers Arbeit finden fonnten?" Mi überlegte, bann nidte sie und sagte:

beiben auch im neuen Unternehmen Ihres

(Nachdrud verboten) fich morgen vorstellen. Das wird bann gu

"Berglichen Dant, Fraulein Brodmager!" sagte Edith mit glühenden Augen.

Lange verweilte Mis Auge auf bem Anthaus gehabt haben. Fühlen Sie sich für ei- lift. Wie munderschön mar doch das Mad. chen. Sie begriff den Bruder und glaubte gegenübertreten, aber — nun geht es nicht fiel schweratmend in den Sessel. agen. Sie vegriss ven Brider und glaubte niehr. Ihr habt das Nocht in Unrecht ver- "Ich werde es ändern, darauf verlasse dicht breht, Papa hat schlecht, unverantwortlich Wenn du es wast, den Betrieb zu eröffnen, finden würde.

Dann verabichiedete fie fich heralich und

fie den Buken und schwenkte ihn luftig im Rimmer herum.

loser. Ich bin nämlich gar nicht so gnädig." was? Ist doch wieder das Glück bei uns ein-

Mariela fam baheim an. Die Mutter empfing fie mit finfterem Ge-

"Du kommst gewiß von Willi?" "Ja, Mama! Bon ihm komme ich!" "Diefer bumme Junge!" ereiferte fich bie hineinzuhringen, da hört doch alles auf." "Bitte, Mama!" fagte Mi fühl. "Daran ist nur Papa selber schuld. Rur er selbst hat

"Mi, ich bitte bich!" entrifftete fich Frau Quise. "Willi hat gehandelt wie ein Ehrenmann!

Papas Sandeln bem armen Madden gegen über ist unverantwortlich!" "Bapa hat Alage eingereicht gegen biefen unverschämten Buppte!"

Mi zucte die Achseln. "Ja, wenn Papa sich durchaus noch mehr

Frau Luise wurde bleich. "Wenn — wenn bas Bater hört — bann werben!" weist er dich aus dem Hause."

"Sat er nicht mehr nötig, ich giebe mor-"Gewiß, wird bas möglich fein. Dein Bru- gen sowieso ju Billi. Er hat genug Plat in frieche nicht ju Kreuze!" ber braudit ia noch mehr Rrafte. Sie mogen feinem Sauschen in Zehlenborf." Die Klingel läutete Sturm.

"Was will benn Willt jest anfangen?" | Mi ging öffnen. Der Kommerzienrat fturz-"Er hat ein Geschäft gekauft, das Ronfet- te. ohne Wort und Gruf an ihr vorüber und tionsgeschäft Messerschmidt, Papas Kaufhaus trat in das Arkeitszimmer Willis.

Trau Quise fant feine Worte,

nannte ihn mit ben ärgsten Schimpfnamen! "Ich verbiete es bir! Das lasse ich mir Bis Mi einfiel: "Mama bu kannst bir von dir nicht bieten. Das ist eine Unverbeine Ausdrücke sparen. Die verfangen tei mir nicht mehr. Ich, wie Willi, murben gern unseren Eltern mit aller Liebe und Respett gehandelt, so daß der Spott der Menge jehr bann werde ich alle Waffen des Kankurrens zu Recht auf ihm ruht. Papa hat vergessen, tampfes einseten und dich dort hinaustreis

Als Edith wieder ins Zimmer trat, faßte baft er einmal klein mar, und bu kennst ja ben." auch nichts anderes, als stolz zu sein auf bas Weld, was Papa erworben hat. Jest muffen bin nicht von Bappe und bilbe mir auget "Rlaus —!" lachte sie. "Lieber Klaus! wir Jungen einen Abschlufiftrich machen. Wir dem ein, meinen Kram zu verstehen." maner? Es klingt so viel besser und zwang. Morgen hat Edith wieder Arbeit! Fein, gehen beibe aus dem Hause, in dem wir nie Liele erfahren haben. Bielleicht gibt es ein- ichente - bu follft -!"

mal einen Weg zurück, aber bann müßt ihr ben erften Schritt tun!" cen ber Tochter sehen fie so merkwürdig ernst baf bu bir ben Lugus erlauben kannst, bu

an, daß ihr bas Wort fehlte. feiner Frau, bag Di jum Bruber ziehe und beln fann -!" — was Willi vorhabe.

Der Kommergienrat geriet in grenzenlose "Unter keinen Umftanben wird Willi bas beln kann. Da kann ich nicht mehr mit, Pa-Gelchäft übernehmen!" fagte er emport. pa! Da heißts reinliche Scheidung! Und bant Mich jum Standal vor den andern ma- - bu hast mir ein Wort gesagt, bas ich nie

dierte Frau Luise. wird alles rüdgängig gemacht!

Er schlang hastig ein paar Bissen hinunter, fagte bem Chauffeur Befcheib und fuhr nach Behlendorf. Mi, die bei bem Bruber war, sah durchs Kenster, wie ber Wagen bes Baters vorfuhr. "Papa tommt!" fagte fie zu bem Bruber.

Das wird eine nette Auseinandersetzung "36 fürchte fie nicht!" entgegnete ber Mann finster. "Jest heißt es Kampf! Ich

nicht zu Kreuze! Dir vor die Rase habe ich

Deshalb biete ich Ihnen in meinen "Con-rad-Herden" das Beste an, was darin iber-Backen bessere Ergebnisse aufweisen

Generalversammlungen

() Nimburg, 17. Febr. Im Bereinslofal Togesordnung zum Bortrage gelangten und gum "Löwen" hatte am Sonntag ber Krie- von ben paffiven Mitgliedern bankbar aufgerverein Nimburg-Bottingen seine Jah- genommen murben. Beim Buntt Neuwahl reshauptverfammlung. 1. Borftand Gemein. Des Gesamtvorstandes murbe bem Borfchlag deredmer Chriftian Seizmann eröffnete die des Berrn Burgermeifters Ernft entsprochen sehr aut besuchte Bersammlung durch eine und der Gesamtvorstand per Aklamation lung des Reichstommissars für Arbeitsbehergliche Begriffungsansprache, in der er einstimmig für wiedergewählt erklärt. Für ichaffung hat der Kakinettsausschuß die Ein auch der im vergangenen Jahre verstorbenen Kriegerkameraden gedachte. Wilhelm Intob Abler, Schreinermeister, jum Ehren- und Beidelberg in das Arbeitskeschaffungs Schillinger als Schriftführer erstattete sobann mitglied des Bereins ernannt und demsel-programm abgelehnt. ben Jahreshericht und Ratschreiber Chriftian ben die silberne Chrennadel im Auftrage Danzeisen als Rechner den Kaffenbericht. Die bes Gauvorsikenden und Bundesobmanns Meumahl brachte einige Beränderungen in Seren Dr. Metger vom Bereinsvorstand ber Borstandsschaft. Im laufenden Geschäfts- überreicht und im Namen des Bereins Die jahre: fest sich der Borftand aus nachstehen- Chrenurkunde, die von unserem einheimiden Mitgliedern zusammen: 1. Borstand ichen Kunstmaler Fritz Adler sinnig entwors FK. Pirmasens — 1860 München 1:2 Christian Heister Schmann, 2. Vorstand Engelhard sein war, mit den herzlichsten Glückwünschen Bayern München — FC. Nürnberg 3:1 Reister Schriftsührer Misselm Schillinger Reiffted. Schriftführer Wilhelm Schillinger, Rechner Ludwig Kern, Fähnrich Karl Link, Bereinsdiener Matthias Bühler. Ausgeschie: ben aus dem Borftand find Christian Dang eifen, Reinhard Meier und Friedrich Ropf. mann, denen der 1. Vorsikende für ihre treuen Dienste in langjähriger Borstandszugehörigkeit bestens bankte.

(!) Bahlingen, 14. Febr. Rad dem Bor- Als eifriges Mitglied hat er in den 40 Jah- FC. Pforzheim — SC. Stuttgart 4:1 trage des Willtomm: Gruges: "Gruß Gott — ren durch rege Teilnahme dem Berein ge- VfB. Stuttgart — VfB. Karlsruhe 7:0 tritt ein — bring Glud herein" von Karl genüber sein großes Interesse und die Liebe SpV. Feuerbach — Frankonia Karlsruhe 3:1 Weidt, und dem Liede "Gebet für das Ba- jum Berein bekundet. Beim Bunkt "Berichieterland" von Heinrich Cassimir eröffnete benes" wurde der Antrag gestellt und ans FFC. II - SpVgg. Freihurg 3:2 ber Borfitende bes M.G.B. "Silberbruns genommen, ber gefallenen Sangern burch FV. Herbolzheim - Sportfreunde Freiburg 3: nen, Herr Glasermeister henninger, am Anbringung einer Gedächtnistafel im Ber Vikt. Gutenbach - FV. Emmendingen 4:3 letten Sonntag abend im Vereinslofale einslofal zu gebenken. Nach Abwicklung ber FC. Gutach - FC. Waldkirch 1:3 "Gasthaus z. Hecht" die diesjährige ordent- Tagesordnung gedachte in Dankesworten liche Hauptversammlung. Nach Bekanntgabe ber Borsigende ber Berdienste bes Dirigen- Spv. Emmendingen I - FVE. 16 3:0 Tagesordnung erfeiste berselbe bem ten, Herrn Chormeister Schmidts, um ben SpV. Emmendingen III - Eichstetten 1 14:6 Schriftführer des Bereins, Seinrich Abler, Berein und ichloß bamit bie in ichonfter bas Mort zu seinem Tätigfeitsbericht über Sarmonie verlaufene Generalversammlung. das verflossene Jahr. Demselben war zu entnehmen, daß ber Berein, um der Rot ber einslofal Gafthaus zm Dreitonig" fielt am Die mahrend und nach ber Abmidlung ber mabl bes hälftigen Borftandes Bum Schluft Megrettich 10-30 Pfe.

Am Sonntag, den 5. März 1933 wird der Reichs-

fag neu gewählt. Diejenigen Personen beiderlei

Jeschlechts, die bis zum Wahltag 20 Jahre alt

werden und in Emmendingen wohnhaft sind,

werden aufgefordert, bis zum 21. Februar

Aufnahme in die Stimmkartei im Rathaus,

Stock, Zimmer Nr. 5, zu beantragen. Wahlbe-

rechtigt ist, wer am Wahltage Reichsangehöri-

doch nur, wer in die Stimmkartei eingetragen

Der Bürgermeister.

Souptversammlung

des Hausbesikervereins Emmendinger

am Dienstag den 21. Februar 1933, abends

4. Sanierung der Gemeinden durch Vernichtun

Sämtliche Alt- und Neuhausbesitzer sind hierz

ger und 20 Jahre alt ist. Abstimmen kann je

ist oder einen Stimmschein hat.

Uhr im Schwarzwälder Hof.

2. Neuwahl des Vorstandes.

des Hausbesitzes.

wald folgendes Holz:

54 Stück Eichen I .- IV. K!

20 Stück Forlen I .-- IV. Kl.

2 Stück Kirschbäume, 2,57 Fstm.

30 Fstm. tannenes Bauholz IV.—VI. Kl.

Zusammenkunft 91/2 Uhr im Postilor-Waldein

Der Gemeinderat.

Der Gemeinderat.

5. Verschiedenes.

Tagesordnung:
1. Jahres- und Rechenschaftsbericht.

3. Der Neuhausbesitz und seine Not.

Emmendingen, den 7. Februar 1933.

fand ein Bortrag über Kranken= und Fahr= nispersicherung ftatt.

> Badiiche Nachrichten Die Kliniken fommen nicht ing Arbeits:

beidaffungsprogramm. Karlsruhe, 18. Febr. Nach einer Mitter-25jährige Mitgliedichaft wurde der Sänger beziehung der Klinikenbauten in Freiburg

Turnen, Spiel und Sport

Abteilung I: übergeben. Mit bewegten Worten bantte ber Phonix Ludwigshafen - FC. Kaiserslautern

geehrte und beliebte Sanger und bie Can-Abteilung II: gesbriider brachten ihm den Trinfipruch: "Er Eintracht Frankf. - Phonix Karlsrube 1:0 ist ein wacerer Kumpan, wir stoßen freudig Karlsruher FV. — FSV. Frankfurt 4:1 FSV. Mainz — Union Böckingen 7:2 mit ihm au". Für 40jährige treue Passivität Stuttgarter Kickers — Wormstia Worms 6:1 Süddeutscher Verbandspokal.

Bezirk Württemberg-Baden. hindert war, jum Chrenmitglied ernannt. Freiburger FC. — Sportclub Freiburg 2:1

> Badische Kreisliga (Oberbaden). FC. Kollnau - Freiburger Kickers 6:3

handel und Vertehr

Wochenmarktbericht vom Hauptwochenmark Zeit zu steuern, Ginsparungen vorgenommen letzten Sonntag nachmittag der Gewerbever- in Emmendingen am Freitag den 17. Februar. und seine sonst so rege Tätigseit etwas eine sin Endbutter pfund 85-95 Pfg., Molkereibutter und seine sonst so rege Tätigkeit etwas ein- ein Endingen und Umgebung seine diesiäh- 1.10 RM., Kochbutter 90 Pfg., frische Landeier 8 geschränkt hat. Das zeigte auch der durch rige Generalversammlung ab. Der erfte Bor- und 9 Pfg. Kase (Quark) Stuck 12-15 Pfg. Aepden Kassier erstattete Kassenbericht. Derselbe stand, Herr Alexander Stert, eröffnete die fel Pfund 10-15 Pfg., Aepsel getrocknete 25-30 bekundete, daß der Berein für das verstossen Bersammlung und gab einen kurzen Ueber- Pfg., Birnen 10—12 Pfg., Birnen getrocknete 30 Pfg., Zwetschgen getrocknete 25 Pfg., Schwarzschr keine Beiträge von seinen Mitgliedern blid über die Vereinsgeschäfte. Nach dem er- wurzel 25—30 Pfg. Rettiche Büschel 5 Pfg. Kopfforderte, sondern sich lediglich auf freiwil- statteten Rechenschaftsbericht durch Herrn So- salat Kopf 25—30 Pfg., Endiviensalat inländ. lige Gaben je nach Können und Bermögen jef Bolf wurden die Bucher von den herrn bis 8 Pfg., ausländ. 30 Pfg. Feldsalat Pfund 80 Montag, 27. Febr., 20-22,30, Außer Miete: Bunbeschränkte. Dennoch war es der umsichtigen Karl Richert und Karl Noth gepriift und in bis 100 Pfg., Kresse 100 Pfg., Spinat 30 Pfg., Leitung des Bereins möglich, mit Silfe feis Ordnung befunden, worauf dem Rechner Pfg., Roterüben 8-10 Pfg., Zwiebeln 10-12 Pfg., Stangenbohnen 15-20 Pfg., Gelberüben 8-10 nes hochverehrt Chormeisters Karl Schmidt= Entlastung erteilt wurde. Die Prototolle Blumenkohl inländ. 20-35 Pfg., ausländ. 30-55 Emmendingen ben "6.2. "Silberbrunnen" wurden vom Schriftführer, herrn Gemerbes Pig., Wiersingkohl 8-12 Pig., Weißkohl 7auf der Höhe 2" "alten. Dies bezeugten auch lehrer Belzer, verlesen. Der Punkt Reuwahdie schwungenallen aut nergetrogenen Lieber Beiger, verlesen. Der Punkt Reuwahdie schwungenallen aut nergetrogenen Lieber Leine Greichigten der Beigerichlicher: Die schwungvollen, gut vorgetragenen Lieder, len fand raiche Erledigung durch Wieder Pfund 4 Pfg., Zentner 2.80-3.— RM. Die Stange

Schweinemarkt in Emmendingen am 17. Febr. Dem heutigen Schweinemarkt zugeführt waren 149 Stück, darunter 146 Ferkel und drei Läufer. Es wurde alles bis auf die 3 Läufer ausverkauft, reise für ein Paar Ferkel 25-38 RM. Der sarktverlauf war bei der heutigen sehr gerinen Zufuhr bei stark anziehenden Preisen mit. elmäßig. Nächster Markt in Emmendingen: Donnerstag den 2. März: Rindvich- und Schweine-

Freiburger Schweinemarkt vom 18. Februar. atte einen Auftrieb von 368 Stück. Davon waen 323 Ferkel und 45 Läufer. Preise: Ferkel 12 bis 20 RM; Läufer 22-28 RM das Stück. Der erkehr war lebhaft. Ueberstand etwa 75 Stück.

Die Inbergiffer ber Großhanbelspreife pom 15. Februar 1933.

MIB Berlin, 18, Nebr. Die vom Statis stischen Reichsamt für den 15. Februar 1933 berechnete Indezziffer der Großhandelspreise stellt sich auf 91,2 (1913 = 100). Gie ist gegenüber ber Vorwoche (90,5) um 0,8 Prozent gestiegen. Die Inderziffern ber Sauptgruppen lauten: Agrarstoffe 82,3 Proz. (plus 2,5 Brog.), industrielle Rohstoffe und Salbwaren 86,9 Proz. (minus 0.2 Proz.) und industrielle Fertigwaren 112,2 Proz. (minus 0,1 Proz.).

Stadttheater Freiburg i. Br.

Dienstag, 21. Febr., 19,30-22,30. 23. Dienstag-Micte (A 12): Der Freischütz. Romantische Oper in drei Aufzügen von Garl Maria ven Weber. -- Text (zum Teil nach dem Volksmärchen: Der Freischütz) von Friedrich Kind. fittwech, 22. Febr., 20-22,20, 22 Mittwoch-Miete (B 11): Prinz Friedrich von Homburg. Schauspiel in fünf Akten von Heinrich von

Donnerstag, 23. Febr., 19-23, 22. Donnerstag-Miete (B 11): Lohengrin. Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. reitag, 24. Febr., 20-22, Freie Volksbühne (Abt. B): Judith. Biblisches Drama in drei Akten. — Musik und Text von Livio Luzzatto Samstag, 25. Febr., 20, Außer Miete (zugunsten Städt. Theaterpensionskasse): Bunter Abend anschließend Bull. 2 Uhr morgens: Variété-Gastspiel des Küchlin Theaters, Basel. onntag, 26. Febr., 15-17, Kindervorstellung: Till Euleuspiegel. Ein Schelmenspiel mit Musik in sechs Bildern von M. Friedrich.

Sountag, 26. Febr., 20-22,30, Außer Miete: Bun ter Abend. Mitwirkend das gesamte Personal - Fastnachtskabarett - 24 Schlagernummern Montag, 27. Febr., 15-17. Kindervorstellung: Till Eulenspiegel. Ein Schelmenspiel mit Musik in sechs Bildern von M. Friedrich.

ter Abend. Mitwirkend das gesamte Personal - Festnachtskabarett - 24 Schlagernummern Samstag, 25. Febr., Sonntag, 26. Febr., 11.15. Kulturfilmspiele: Im weißen Rößl.

Rarl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. Berantiv. Rebatt .: Otto Teidimann Emmenbingen

fucht tücktig. Färber

ür Aluminiumfolien, der gute Kenntniffe im Farb

nischen besitt. Bei tud):

tigen Leistungen Borar-

beiterstelle in Aussicht.

Ausführl. schriftliche Un-

gebote mit Lohnansprüch.

Cuminium . Folienwert | Schöne, sonnige 23immer=

Wohnung Umgebung Emmeningens fofort ober auf Mara au vermieten. Wn sagt die Geschäftse stelle dieses Blattes.

unt. Nr. 640 an die Gesch. Strickmaschile mit Geftell ehr gut erhalten, spotts billig zu verkaufen Berg, Freiburg i. Br

> Bertholbftr. 37 Die große Gardinen-Etage

Freiburg, Kalserstr. 63 (Hof-Apotheke) bietet Ihnen die größten Vorteile. Keine hohe Ladenmiete, aber wirklich kleine Preise!

Rachelöfen

eder Art u. Größe liefert billig Biehle, Hafners meister. Nachf. Hermann Giebemann, Ofengeschäft Riegel. Revaraturen werden rascheft. ausgeführt. Leichte Zahlungs-8385 bedingungen.

616 Gebrauchte 117 Bu erfragen in der Ge- Gareibmaidinen preisw. zu verlaufen F. W. Joos, Freis

Begugspreis: monatl. frei Haus Wart 1.85 ourch die Post bezog. Wt.1.70 zuz. Zustellgeb.

Emmendinger Zeitung

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen Beilagen: "Ratgeber bes Landmanns" und "Breisgauer Conntagsblatt". Berbreitet in ben

Breisgauer Machrichten

mfalle höherer Bewalt. Streit, Aussperrung, Betriebs-ftrung, bat ber Bezieher teinen Anspruch auf Lieferung ver Bettima ober auf Mildzahlung bes Bezugspreifes. Amtsbezirfen Emmenbingen (Rengingen), Breifach, Ettenheim, Waldfirch und am Raiferftubl Telegramm . Moreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 303

Infereie: Erundsahl für die 84 mm dreits 1 mm bobe Angeigenzeile oder deren Maum 10 Meichspfennig, für die 68 mm dreite, 1 mm hohe Mcflamezeile oder deren Vorzugkraum 80 Neichspfennig. Bei Plagvorschrift 20 Prozent Zuschlag, Ctwa vereindarter Anzeigenradati fälle det Zablungsverzug, gerichtlichem Mahnversahren, gerichtlichem Wergleich und Konturs sort. Beilagengebühr des Tausend 10.— Neichsmark ohne Vostgebühr.

Emmendingen, Dienstag, 21. Februar 1933

Emmendinger Tagblatt

/ Beidättsftelle: Karlfriedrichftraße 11 / Pofijded Konto Nr. 7392 Umt Karlsruhe

Ericeint täglich mit Ausnahme ber

Conne und Feiertage

handelt es sich offenbar vor allem um die jede politische Ausbeutung dieser privaten

68. Jahrgang

Sörderung der nationalen Bewegung

Mr. 44

ERB. Berlin, 20. Jebr. Wie der Umtl. nenministerium, Reichsminister Göring, über Breukische Presschienst mitteilt, hat der bas Branntweinverbot an den Wahltagen ter eine so große Anzahl von Wagen still Brennpunkt der ganzen großen Politik ge-Commissar des Reiches für das preußische ift jest ergangen. Die Berordnung bestimmt, Ministerium des Innern, Reichsminister Go wie das Rachrichtenburo des BD3 melbet, zweite Bringip, dessen Anwendung überlegt les, was daraus entstanden ist, die Donauring, an alle Polizeibehörden am 17. Fe- bag auf Grund des Schantstättengeseiges ans wird, ift die Gemahrung von Pramien fur bundplane, die finanzielle Anchelung Desterbenar d. 3. folgenden Runderlaß gerichtet: läflich der Wahlen jum Reichstag Preußis Borauszahlungen. Das heißt, man will durch reichs, das Spiel mit der Investigation und 36 glaube, mir einen besonderen Sinweis ichen Landtag und ben preugischen Gemein- Nachläffe einen Unreig zu größeren Boraus- andere Ginichuchterungsversuche in ber Abbarguf ersparen du konnen, daß die Polizei bevertretungen ber Ausschank von Brannts fahlungen bieten. Auch dieses Sustem murbe ruftungsfrage, der französisch=italienische Genur den Anschein einer feindseligen Sal- wein und der Kleinhandel mit Branntwein naturgemäß eine Sentung der Steuer bedeu- gensatz in Mitteleuropa und das Bestreben tung oder gar ben Eindrud einer Berfolgung am Samstag den 4., Sonntag den 5., Sams- ten. Es bedeutet ferner praktisch einen Weg der englischen Diplomatie, sich unter gröquaniiber nationalen Berbanden (Su, 65 tag ben 11. und Sonntag den 12. Marg bis | jur Bekampfung der Arbeitslosigkeit, benn feren Gesichtspunkten Ginfluße und Kompro-Stahlhelm) und nationalen Barteien zur Bolizeistunde verboten wird. Zuwider- je weniger Kraftwagen stillgelegt werden, je migmöglichkeiten zu erhalten, all bas wirkt unter allen Umständen zu vermeiden hat. handlungen werden mit Saft oder mit Geld- stärker im Gegenteil der Kraftverkehr sich zusammen, um eine recht unübersichtliche u. In erwarte vielmehr von famtlichen Boli= ftrafe bis zu 150 RM. ober mit keiben Stra- entwidelt, umso erheblicher sind auch die Be- nicht unbedenkliche Lage zu Ichaffen. - In gelbehörden, daß sie zu den genannten Dr. fen bedroht. — Weiter kann, wenn nach den schäftigungsmöglichkeiten für alle Kreise, die ihrem Bestreben, den ungünstigen Eindruck ganisationen, in deren Kreisen die wichtigsten örtlichen Berhältnissen in den setten Tagen mit dem Krastwagen zusammenhängen. — der von England mit unterzeichneten Note faatsaufbauenden Kräfte enthalten sind, das vor den Wahlen durch den Genug von Im Ganzen Leliefen sich die Einnahmen aus abzuschwächen, weist die englische Presse heubesie Einvernehmen herstellen und unterhals Branntwein die öffentliche Sicherheit ober ber Kausalsteuer im Rechnungsjahr 1932/33 te auf diese Zusammenhänge hin. Der diplos ten Dariiber hinaus ist jede Betätigung für Ordnung besonders gefährdet erscheint, durch auf etwa 170 Millionen gegen 184 Millis matische Korrespondent des Dailn Telegraph nationale Zwede und bie nationale Propa- die Ortspolizeibehörde eine weitere Gin- onen RM. im vorausgegangenen Rechnungs- führt aus, die britisch-franzosische Rote an ganba mit allen Kräften ju unterstützen. ichränkung vorgeschrieben werben. Bon polizeilichen Beidräntungen und Auflager darf insoweit nur in bringendsten Fällen Bor Der Genkung Der Gebrauch gemacht werden. Dafür ist dem Treiben staatsseindlicher Organisationen mit ben icharfsten Mitteln entgegenzutreten. Gegen tommuniftische Terrorafte und Ueberfälle ift mit aller Strenge vorzugeben und, wenn nötig, riidsicktslos von der Waffe Gebrauch gu maden. Polizeibeamte, die in Ausübung dieser Pilichten von ber Schukwaffe Gebranch machen, werden ohne Riidficht auf die Folgen des Schukwaffengebrauches von mir gebeift; wer hingegen in falider Rücksichtnahme verfagt, hat dienststrafrechtliche Folgen zu ge=

wärtigen. — Der Schutz ber immer wieder

n ihrer Betätigung eingeengten nationalen

Benölferung erfordert bie icarffte Sandha-

bung ber geschlichen Bestimmungen gegen

bem brobenden Berfall zu retien.

Neue Berordnungen

fun landwirtschaftlicher Erzeugniffe.

Verwertung von zwei Gedanken. Das ist er- Angelegenheit, jede drohende Geste mit jeftens der Erlaft der Steuer für mehrere Mo- ner ruhigen Mürde gurudweisen, die es als nate, wenn sie für den übrigen Teil des Jah- traditionsbewußter Kulturstaat auch in den res bezahlt ift. Auf biefe Beife wurde ver- gefährliuften Krifen nicht verloren bat. Das hindert, daß aus Ersparnisgrunden im Win- Saus am Ballplot ift wieder einmal in den gelegt wird, wie in den letten Jahren. Das rüdt. Frankreichs Anichluk-Alinchole und aljahr. Der Mindereingang des letten Jahres Desterreich werde vielsach kritisiert. Sie habe entspricht bereits ber Genfung der Rraftfahr- nach Anficht ber Urheber ein lettes Sinbergeugsteuer um 5 Prozent. Die Erfahrung, nis auf bem Wege ber Abrüftung beseitigen bie man icon mit bieser Sentung gemacht follen. Der Wiener Korrespondent bes Blathat, spricht gerade vom Standpuntte bei tes erblidt in ber gestrigen Erklärung bes Rraftfahrzeugiteuer Ginnahmen des Reiches durchaus für ein: ofterreichischen Bizekanzlers einen eindeutis weitete Sentung. Es ift beablichtigt, die Lan-

wird augenblidlich im Reichsfinanzministe- zweigungen aus ben Treibstoffzollen zu ent. Großbritannien und ber fog. "Bolfetbundse rium ein Referentenentwurf über die Gen- ichabigen. Die Berordnung wird vorausficht. fung der Rraftfahrzeugsteuer erörtert. Dabei lich am 1. April in Rraft freten.

Frankreichs Forderung an Desterreich

wegen ber Sirtenberger Waffenangelegenheit

MIB. Rom, 18. Febr. Der Wiener Kor- Magnahmen wird eine Krist von zwei Wo

sei. Die Ergebnisse bieser Untersuchung musfen ben Bertretern Frantreichs und Eng

Aus dem Reich

Entichliefung ber Baterlänbifden Berbanbe.

CNB. Berlin, 18. Febr. In einer Sigung des Gesamtvorstandes ber Bereinigten Baterländischen Berbande Deutschlands wurde Treiben der Ordnungsstörer. Jeder Beamte den diese wegen der Hirtenberger Waffenan: hinzugufügen, daß die vorliegende Mitteilung einstimmig die bisherige Haltung des Brahat sich stets vor Augen zu halten, daß die gelegenheit an die österreichische Bundesre- selbstwerständlich in keiner Weise das Recht sidiums gebilligt und eine von Graf v. d. Golk verfaßte Entichliefung angenommen. bak flügster und charafterstarter Sachverftanbi. ben sei, ba die verantwortlichen französischen seinen Kindern ein besseres Dasein erfämpfen wolle, ftelle alle fleinlichen Bebenten gurud und mähle eine ber Parteien ber nationalen

> Rundgebung für ben ehemaligen banerifchen Aronpringen in München.

CNB. München, 19. Febr. Bei ber Auf: CMB. Berlin, ?. Febr. Den weit aus führung des "Bogelhändlers" im Nationals einandergehenden Bermutungen über bie theater tam es, wie die "Münchner Neuesten Antwort Desterreiche auf bie ultimativen Nachrichten" melben, bei ber großen Schluß-Forderungen der frangösischen Rote ist durch fgene des zweiter. Aftes zu stürmischen Kundgebungen von maßgebender österreichis Kundgebungen. Als sich die Kahnen ber baneicher Seite raich ein Ende gemacht worden: riichen Regimenter por bem Aurfürsten fent-Nach den gestrigen Erklärungen des Bige- ten und die Musik "Gott mir Dir. bu Land fanglers Winkler und des Griftlich-fogialen ber Banern" intonierte, erhoben fich die Bu-Regierungsblattes ist mit einer Ablehnung horer zu Chren bes anwesenden Kronprinder unbegründeten beleidigenden und unge- zen Rupprecht und grüften mit dem Zuruf murden die Zölle für frische Seefische, ge- Bundeslehörden diese Erflärungen unter Eid wöhnlichen Forberungen ber französischen "Soch Rupprecht" den sich bankend verneigen-Note au rechnen. Defterreich bentt nicht bas ben Kronpringen. Die Ovationen wiederholran, sich dem Kommando zu unterwerfen, ten sich noch mehrmals. Diese entscheidende Stellungnahme, die vom

> verständlich ist, will freilich nicht bedeuten, WIB. Mannheim, 20. Febr. Wegen Be-

Städt. Bekanntmachungen Zenfral-Theafer Bekanntmachuna

Reichstagswahl.

Der Vorstand.

wurde herr Oberlehrer a. D. Maier, der

leider durch Krankheit am Erscheinen ver-

(!) Endingen, 16. Febr. In seinem Ber-

Heute 8.15 Uhr letzte Vorstellung des großen Zweischlager-Programm

Hermann Thimig / Magda Schneider / G. Alexander, Rose Barsony in der neuen

für Dict (Zwei glückliche Herzen)

Schlager des Films: "So küßt man nur in Wien, mit einer "Ein bißchen Liebe für mich, ein bißchen

Liebe für dich" "Einmal kommt deine Chance "Ein Sweetheart mit Kiß, ein Foxtrott mit

Hierzu: PAT UND PATACHON, die Lieblinge aller Kinofreunde in ihrem reizenden Militär-Lustspiel

Sariú und Triú...

Dienstag, den 21. Februar Der goldene Gletscher Ein Bergfilm aus den Lötschentaler Alpen

Stammholzversteigerung Fischwasserverpachtung Die Gemeinde Malterdingen versteigert an Dienstag den 21. Februar d. J. in ihrem Hoch

Das Bad. Dominenamt Freiburg verpachtet an Donnerstag, den 23. Februar ds. Js., vormittags 11 Uhr im Rathaus in Riegel

die pachtfreien Fischwasser im Elzgebiet, Ge markung Riegel, im Dreisamkanal von der oberen Eichstetter Gemarkungsgrenze ab und anschließend im Leopoldskanal und Stückergraben auf weitere sechs Jahre in öffentlicher Ver-Stammholzversteigerung ben auf weitere sechs Jahre in öffentlicher Versteigerung.

Wer aus Auftrag steigern will, muß schriftliche

Die Gemeinde Nimburg versteigert am nächste Mittwoch den 22. Februar 1933, vormittags 1 Fifthsc Marder, Jltisse etc. gerbt und verarbeitet zu billigsten Preisen Uhr anfargend, aus ihrem Gemeindewald 89 Stück Eic n I.—IV. Klasse, 32 Stück Eschen IV.-VI. Klasse. Zusammenkunft am Ortsein PELZ-HOG, Freiburg I. Br. gang bei der früheren Hammerschmiede jest Kaiserstraße 132, beim Martinstor Nimburg den 17. Februar 1933 Pelzwaren - Pelzwerkstätte - Kein Laden

schwarz oder farbia

Druck-u. Verlagsgesellschaft Telefonischer Anruf genügt!



Sejeltigt Adolf Justs heilerde Luwss versigelt. Sie erwedt die Drufen zu größerer Tätigkeit, vermittel dem Körper die in der Erde ruhenden Aufdanitosse in natürlicher Form, regt Berdauung und Biofiwechsel an und lietgert die Lebenskraft und Biderstandsfähigkeit. Originalpadung, ausreichend sint G. Bochen, ND. 1.25. Verlangen Sie kossendend int G. Bochen, ND. 1.25. Verlangen Sie kossendend int G. Bochen, Drogerten und Reformhäusern oder von der Beilerde-Gesellschaft Luvos G. m. b. Hankenburg t. Parz D. 64

Rademanuer Komplette Bade

Kosteulose Beratungen dur

losei Selz. Emmendingen b. Toi Installationsgeschäft - Sanitäre Einrichtunger Telefon 110

Fractbriefe bestellen in d. Geschäftsstelle Breisgauer Rachrichten.

rasch, sauber und billia

Besichtigen Sie unsere Schaufenster

Die dazu nötigen Innen- und Außen-Aufnahmen werden ebenfalls von uns ausgeführt

Emmendingen, Karl Friedrichstr. 11, Tel. 303

Ropfschmierz,

Bu des Iägers höchsteu Lebensteuben zählt des Abonnement auf die wöchentlich erscheinende, von ersten Künsteinen reich ilustrierte, große deutsche Jogdeitung "Der Deutsche Jogdeitung "Der Deutsche Jodes Kundogle, Schießeund Forstwesen und Fischeret. Interschen und Fischeret. Interschen und Kundogle, Schießeund Forstwesen und Komane, wertwolle Kunstbeilagen. Sie abonniesen des Ihrem Briesträger, dem nächsten Postann oder sein nächsen Postann oder Sprem Briesträger, dem Netwolle Muster in den Berlag, München 2 C. Sporkassen und Romane wertwalle ein Werlagen, dem Berlagen der Dereitung glängendes Angelgen organ für fachliche und allegen.

Jagbliche Stanbarbreerke: Sagolige Olandusertet.
Hegendorf: Die Zukumftdem
Falen, reich ilufirtert, mit Graebifin., broich, NM. 7.50, geb. NM. 8.—. Gegendorf: Der Hund nach dem Schuß, broich, NM. 4.50, geb. NM. 8.—. Beelengen zu verkaufen eine

oder gegen Rind auschen.

mäftsstelle dieses Blattes Rasierklingen 50 St. an, Klingenschleifmaschin. .25 M an, Streichriemen, Rasiermesser 1.50 M an.

burg, Schufterftr. 20 Rasterseise, Rasterpinsel. Wer etwas taufen ob. Rasterspiegel bei 26 Wer vertaufen will,et-Rarl Emmeneder, Em- burch eine Heinen Zweit mendingen, Lammfir 18 mendingen, Lammftr. 18 im den Breisg. Nachrichten

an ben Bahltagen.

Roll auf 80 AM je da erhöht.

MIB. Berlin, 20. Fetr. Die Berordnung leiteten Waffen angegeben werben.

Buchsenmilde. — Weiter merben in ber Ber- Beweis für die Burudfenbung ber Waffen ordnung die Bolle für die Erzeugnisse der ober für ihre Zerstörung zu liefern haben.

storene Scefische, für Karpfen, Schleie, Fo- abzugeben.

des Reichskommissars für das preußische In- 5. Bur vollständigen Durchführung dieser Berhandlungen nicht zuschlagen, aber es wird die Dauer von vier Wochen verboten.

Das öfterreichische Rein

Standpunkt eines sonveränen Staates nur

1. In Uebereinstimmung mit ben vorher. Kreise selbst sich über ihre außerordentliche Berordung ber Reichsregierung über Bolls gegangenen Bersprechungen muß bie franzo: Särte Rechnung ablegen bie als Ginschuch fifche Regierung das nötige veranlaffen, um terungsmittel bazu bienen sollte, die gewoll. Erhebung. BIB. Berlin, 18. Felr. In ber heutigen bie Busicherung für eine vollständige Rud. ten Biele zu erreichen. Musqabe des Deutschen Reichsanzeigers wird beförderung an den ursprünglichen Spediteur eine auf Borschlag des Reichsminister für Er- der in Hirtenberg und Stenr deponierten

nährung und Landwirtschaft Dr. Hugenberg Baffen zu erlangen. vom Reichskabinett beschlossene Berordnung | 2. Für den Fall, daß diese Lösung auf die über Zollmaknahmen auf dem Gebiete ber Beigerung des Spediteurs stofen sollte, wird Landwirtschaft und der Fischerei veröffent: die österreichische Regierung zu ber Berftd licht. - Die Bolle werden erhöht fur: Buch- rung der in frage stehenden Waffen schrei

weizen. Sveiseerbien, verschiedene Grassaa- ten. ten, Grünfutter, Heu, Stroh, Rottohl, Wir- 3. Die österreichische Regierung wird ber lingfohl Meiftohl, ferner für Tafelfase und Bertretern Frankreichs und Englands ben Sees und Binnenfischerei neu geregelt.. Sier Im einen wie im anderen Falle haben bie

rellen, Lachse und Sechte erhöht. Für Sprot- 4. Die österreichische Regierung wird eine ten ist ein kesonderer Zollsak von 5 RM pro Untersuchung durchführen zur Geststellung

gen Beweis bafür, daß Desterreich beschloffen CRB. Berlin, 20. Febr. Wie mir erfahren, ber für ben Ausfall burch entsprechende Ab- habe, seine Berbindung mit Frankreich, politif", Die Desterreichs Politit feit ber Wiederaufbau-Unleihe beherrscht habe, zu zerreißen und sein Schichfal mit bem italienifch-beurichen Blod ber Revisionisten gu ver-

verbotene Demonstrationen. unerlaubte Berlaumlung, Blünderungen, Aufforderung zum respondent des Giornale d'Italia ist in der chen, gerechnet vom Datum der Rote al Bed- und Landesverrat, Maffenstreik, Auf- Lage, ben Text ber sehr heftigen Rote ber festgesett. ruhr. Preffedelitte und das sonstige strafbare frangosischen Regierung ju veröffentlichen, Unterlassung einer Magnahme schwerer gierung gerichtet hat. Der Korrespondent beamten sich mit mir eins fühlen in dem Riel. zösische Regierung von einer Berletzung des ches Borgehen notwenig machen sollten. Durch die Stärkung und Zusammenfaffung Art. 134 bes Bertrages von St. Germain

lichten vollständigen Text wie folgt:

Doppelgeniner festgesett. -- Bur Förberung ob ein Teil bieser Waffen über die österreides Absakes deutschen Bienenhonigs wird der bisch-unaarische Grenze weitergeleitet worden Die Berordnung über bas Branntweinverbot lands mitgeteilt werden. Zutreffendenfalle

muß bie Bahl ber auf biefe Beife weiterge-

Der frangofiiche Gelandte hat ben Auftraa.

lämtlicher Regierungen präjudizieren kann. wiegt, als begangene Fehler in der Aus- merkt, daß auch England dieser Note seine die Frage dem Bölkerbundsrat zu unterbret. die innere Not und die ernste außenpolitische libung. Ich erwarte und hoffe, daß alle Be- Zustimmung gegeben habe, in der die fran- ten für den Kall, daß die Umstände ein sol- Lage eine in sich einige nationale Regierung Der Wiener Korrespondent bes Giornale ger erfordere. Die Wahl muffe flar maden, aller nationalen Kräfte unser Baterland vor spricht. Die in der Note enthaltenen Forde- d'Italia bemerkt dazu noch, daß dieser voll- daß fich Deutschland eine Ausbeutung und die rungen der frangofischen Regierung sind in ständige Wortlaut der von der frangofischen Ausschaltung nicht länger gefallen laffen fünf Abfagen zusammengefaßt und lauten an die österreichische Regierung gerichteten folle. Rur national und sozial geeint tonne nach dem, vom Giornale d'Italia veröffent. Forderungen bis jest geheim gehalten wor- Deutschland noch eine Zukunft haben. Wer

Reitungsverbote

daß Desterreich irgendwie für eine Verschärfung bes von ber Aleinen Entente inszenier- ichimpfung ber Reichsregierung, insbesonbere ten Konflittes um die Hirtenberger Waffen- des Reichstanzlers und des Wirtschafts- und sendung verantwortlich gemacht werden Ernährungsministers, wurde die in Mannkönnte. Desterreich wird die Tilr zu weiteren heim erscheinende Erwerbslosen-Tribune auf